

AMTLICHE MITTEILUNG DER STADT WÖRGL
RM12A039476 / 6300 WÖRGL / ÖSTERR.POST AG / POSTENTGELT BAR BEZAHLT

01/JANUAR 2022



STADTMAGAZIN

GESCHICHTEN, FAKTEN UND NEUIGKEITEN AUS WÖRGL



Illegale Müllentsorgung in Wörgl

Mehr dazu auf Seite 7



Investieren Sie in eine lebenswerte Zukunft.

Mit unseren nachhaltigen Fonds.

Ab 50 €
im Monat.



Aufgrund der fortschreitenden Ereignisse im Zusammenhang mit dem Corona Virus bittet die Redaktion sämtliche in dieser Ausgabe des Stadtmagazins angeführten Veranstaltungstermine unter Vorbehalt zu betrachten.

Nähere Infos unter: www.stadtmarketing.woergl.at oder www.woergl.at

Auch bittet die Stadtgemeinde Wörgl, sich laufend auf der Homepage der Stadtgemeinde Wörgl unter www.woergl.at zu informieren!

Für die Stadtgemeinde Wörgl: BGMin Hedi Wechner

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser

In den vergangenen Wochen erreichten mich immer wieder Nachrichten (zu Recht) empörter Menschen, denen die zunehmende Vermüllung, neudeutsch: „littering“, unserer Stadt buchstäblich auf den Magen schlug. Schuldige waren schnell gefunden. Schüler*innen, Migranten, jene, die sich trotz Lockdowns zusammenrotteten und die Spuren ihres sträflichen Tuns bedenkenlos im öffentlichen Raum hinterließen oder Gruppen nächtlicher Autofreaks, die sich nach getaner Raserei erstandenes Fast-Food schmecken ließen und sich ebenfalls im freien Raum der nicht konsumierbaren Reste entledigten. Ebenso erfolgten postwendend Dementi, wie auch die unmissverständliche Aufforderung nach Polizeipräsenz und Räumkommando.

Zunehmende Vermüllung beeinträchtigt unbestritten unser aller Lebensqualität. Seit Jahren versuchen wir einigermaßen erfolglos der ausgespuckten Kaugummis und der achtlos entsorgten Zigarettenskippen auf den Straßenpflastern Herr zu werden. Es wurde sogar eine Strafe von € 50.- beschlossen, wenn jemand auf frischer Tat ertappt würde, was allerdings äußerst schwer zu bewerkstelligen ist. Selbstverständlich gibt es Maßnahmen, die wir bereits setzen. Wir stellen vermehrt Abfallbehälter auf, oft mit Hundesackerlbehältern. Mitarbeiter unseres Bauhofs kontrollieren regelmäßig öffentliche Flächen, auch unsere Stadtpolizei hält die Augen offen.

Es gibt ein Ranking der saubersten Städte der Welt und ich habe mir angesehen, war-

um diesen Städten dieses Attribut zuerkannt wurde. Zunächst gibt es effiziente Recycling-Systeme (Der beste Müll ist jener, der nicht entsteht), hohe Energieeffizienz durch moderne Technologien und ... hohe Bußgelder für ordnungswidrig entsorgten Abfall.

Offenbar ist vernunftgesteuertes Handeln nur zu erreichen, wenn im anderen Fall empfindliche Strafen drohen. Vermüllung ist nichts Schicksalhaftes, nichts was über uns hereinbricht wie eine Pandemie. Jede und jeder hat es in der Hand, seine Umgebung sauber zu hinterlassen.

Wenn man gefüllte Behälter oder Becher tragen kann, muss es wohl möglich sein, die geleerten (daher gewichtsreduzierten) Reste zum nächsten Mülleimer zu bringen und sie dort zu entsorgen. Seinen persönlichen Dreck anderen zuzumuten, ist nicht cool, es ist schlicht unzumutbar, ebenso unzumutbar, wie dann von anderen zu verlangen, diesen zu beseitigen.

Leider sind Aktionen wie „Sauberes Wörgl“ in den letzten beiden Jahren der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen. Der Einsatz der Vereine und Schulen war immer vorbildlich, dennoch habe ich mich im Stillen geärgert, dass sie den Müll der anonymen Umweltschweine (das Borstentier möge mir verzeihen) verräumen müssen.

Wir sind alle für unsere Umwelt verantwortlich und die einfachste Übung dürfte wohl sein, sie nicht im Müll ersticken zu lassen. Seit Anfang Dezember hat unsere Stadtpolizei Verstärkung bekommen, und im Jänner

wird ein weiterer Polizist angestellt werden. Da Wörgl zunehmend wächst, nehmen die Sicherheitsaufgaben zu, auch das Sicherheitsbedürfnis der Menschen ist größer geworden. Die Dame und die Herren der Stadtpolizei werden nun noch mehr auf den Straßen anwesend sein und nach dem Rechten sehen.

Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches, vor allem gesundes neues Jahr. Verbringen Sie mit guten Freunden gemütliche Stunden.

Ihre

Hedi Wechner



Foto: Birgit Köll



Pandemie fordert Sprengel

Der Vorstand des Wörgler Gesundheits- und Sozialsprengels v.l. Wolfgang Schönlechner, Jasmin Oberhauser, Traudi Taxacher, Christian Pumpfer, Patrizia Schlögl, Christian Kovacevic und Andi Obitzhofer (nicht anwesend: Martina Walter und Dr. Josef Scherthaner).

Fotos: Veronika Spielbichler

Ein Wechsel an der Führungsspitze wurde bei der Mitgliederversammlung des Wörgler Gesundheits- und Sozialsprengels am 17. November 2021 in großer Einmütigkeit vollzogen: Mit einstimmigem Votum wurde Christian Pumpfer zum neuen Obmann gewählt und Langzeit-Obfrau Maria Steiner zur Ehrenobfrau ernannt. Wie sehr die Pandemie auch die ambulanten Pflege- und Betreuungsstrukturen fordert, ging aus dem Bericht von Geschäftsführerin Michaela Fabiankovits hervor.

„2019 wurden 236 Patienten und Patientinnen von 29 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Hauskrankenpflege, der Heim- und Haushaltshilfe betreut, wofür rund 14.000 Stunden aufgewendet wurden. Allein die Wegzeit beanspruchte zusätzlich 2.750 Stunden.

Sprengelpersonal hat zudem 400 Stunden in der Wohnstube des Seniorenheimes sowie dort in der Pflege ausgeholfen“, gab Fabiankovits einen kurzen Überblick über das umfangreiche Leistungsspektrum des Vereines. „2020 wurden zehn Personen mehr betreut, allerdings um 3.500 Stunden mehr geleistet“, zeigte Fabiankovits auf. Der Pandemie-bedingte Mehraufwand ließ die geleistete Gesamtstundenzahl auf 17.470 Stunden bei den Klienten ansteigen.

„Während der Schließungszeiten der Tagesbetreuung haben wir zusätzliche Aufgaben übernommen und durch die Schließung des Mittagstisches im Seniorenheim für Auswärtige mussten mehr Essen auf Rädern ausgeliefert werden. Ohne den unermüdlichen Einsatz unseres Teams, sowohl der Haupt- wie auch der Ehrenamtlichen, wäre das nicht möglich gewesen“, dankte Fabiankovits der gesamten Belegschaft.

Die Leistungssteigerung schlägt sich auch im Budget nieder – 2020 lag der Umsatz bereits bei rund 1,2 Millionen Euro, wobei dank höheren Kostenersatzes vom Land die ambulanten Pflege- und Betreuungsleistungen nach einem Minus im Jahr 2019 im Folgejahr erstmals kostendeckend bilanzierten. Heuer erreicht die Bilanzsumme bereits 1,3 Millionen Euro.

„Heute ist der Tag des Generationenwechsels“, erklärte Maria Steiner, die seit 1983 ehrenamtlich im Sprengelvorstand mitarbeitet, 14 Jahre davon als Obfrau. Sie dankte Wegbegleiterinnen, besonders Geschäftsführerin Michaela Fabiankovits und übergab die Durchführung der Neuwahl an Bürgermeisterin Hedi Wechner. Neben der Neuwahl des Obmannes Christian Pumpfer wurden die zwei ausscheidenden Vorstandsmitglieder Elli Widschwendter und Hanri Hauser durch Patrizia Schlögl und Wolfgang Schönlechner ersetzt. Christian Pumpfer, Jahrgang 1972, ist beruflich im ÖGK-Versicherungsservice tätig.

EHRUNGEN

Die Wertschätzungs-Kultur beim Sprengel umfasst neben gesellschaftlichen Gemeinschaftsaktionen wie etwa einem jährlichen Ausflug der Ehrenamtlichen auch Mitgliedererhungen, die heuer erstmals auch für 5 Jahre ehrenamtliche Mitarbeit vergeben wurden. Gratuliert wurde dazu Josef Böhm, Josef Kirchmaier, Anni und Willi Maier sowie Helmut Wechner zum 5-Jahres-Jubiläum 2020 sowie Martina Walter und Lukas Lahartinger 2021. Für 10 Jahre Ehrenamt wurde Josef Klauzner und Günther Exenberger gedankt, für 15 Jahre Uli Hönig, für 20 Jahre Kassaprüfer Toni Scharnagl und für 35 Jahre Mike Diery, der 16 Jahre lang Kassier war und bereits seit 19 Jahren Kassaprüfer ist.

„Maria, du warst immer unser Vorbild für Hilfsbereitschaft und soziale Gesinnung. Es ist dir gelungen, aus einem Apparat eine große Familie zu machen, du hast immer menschliche Lösungen gefunden. Du hast immer transparent und im Team gearbeitet, warst immer neugierig auf Neues wie die Tagesbetreuung. Du kannst stolz sein auf das, was du erreicht hast“, würdigte Obmannstellvertreter Andreas Obitzhofer das Wirken der Langzeit-Obfrau, der zum Dank nebst Blumen auch eine Urkunde zur Ernennung als Ehrenobfrau sowie ein ganz persönliches Geschenk vom Vorstand überreicht wurde.

Dank und Anerkennung sprachen Maria Steiner wie dem gesamten Sprengelteam auch Bürgermeisterin Hedi Wechner, Vizebürgermeister Hubert Aufschnaiter und Sozialreferent Christian Kovacevic aus.



Führungswechsel beim Wörgler Sprengel: Christian Pumpfer ist neuer Obmann, Maria Steiner wurde zur Ehrenobfrau ernannt.

INHALTSVERZEICHNIS

 Stadt	3 - 15
 Wirtschaft findet Stadt	16 - 19
 Leben findet Stadt	20 - 48

IMPRESSUM

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Hedi Wechner. Redaktionelle Leitung & Ansprechpartner: Stadtmarketing Wörgl, Telefon 05332/7826114, redaktion@stadt.woergl.at. Medieninhaber und Verleger: Werbeagentur Haaser&Haaser, Bahnhofstraße 53, 6300 Wörgl, Telefon 05332/74545. Anzeigenverkauf: Werbeagentur Haaser&Haaser, Tel. 05332/74545, stadtmagazin@haaser-haaser.cc, www.stadtmagazin-woergl.at, Titelbild: Ringler. Auflage: 24.000 Stk. Erscheint 12x Jährlich in Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Reith i. A., Rattenberg, Breitenbach, Radfeld.



Sanierung der Wildschönauer Straße

Foto: Stadtbauamt Würgl

Die Landesstraßenverwaltung des Landes Tirol plant in diesem Jahr gemeinsam mit der Stadtgemeinde Würgl die Sanierung der Wildschönauerstraße von der Kreuzung Innsbruckerstraße (Wildschönauerkreuzung) bis zum Kraftwerk Müllnertal. Dabei wird sowohl die Fahrbahn als auch der Gehsteig erneuert.

Aus bautechnischen Gründen wurden in den vergangenen beiden Jahren notwendige Tief-

bauarbeiten – Wasserleitungs- und Gasleitungsbau, LWL-Ausbau – durchgeführt. Dadurch können Setzungen im Untergrund nach Grabungsarbeiten rechtzeitig vor einer Neuspaltierung saniert werden.

DER ZEITPLAN FÜR 2022 SIEHT WIE FOLGT AUS:

1. Anfang Mai bis Mitte Juni – Sanierung der Müllnertalbrücke

2. Mitte Juni bis August – Sanierung Straße (Fahrbahn & Gehsteig) von der Wildschönauerkreuzung (B171/L3) bis zur Kreuzung Sepp Gangl-Straße
3. August bis Ende Oktober – Sanierung Straße (Fahrbahn & Gehsteig) von der Kreuzung Sepp Gangl-Straße bis zur Müllnertalbrücke

Wir bitten die Pender aus der Wildschönau und vor allem die betroffenen Anrainer um Verständnis.

WÖRGL im bild

Neuigkeiten aus deiner Stadt auf Youtube

www.youtube.com/c/woerglimbild

www.facebook.com/woerglimbild

leben findet stadt

Polizei warnt vor Anrufbetrügereien

Die Landespolizeidirektion Tirol warnt vor Anrufbetrüger, die sich als falsche Polizeibeamte ausgeben und im Rahmen der Betrugshandlung ihre Opfer auffordern, ihr gesamtes Geld zu beheben und einem falschen Kriminalbeamten zu übergeben. Die Betrugsmasche ist durchaus kreativ, aber durchschaubar.

FOLGENDE BETRUGSHANDLUNGEN SIND DERZEIT BEKANNT:

1. Die Anrufer geben sich mit deutschem Akzent als Polizei- oder Kriminalbeamte aus und erklären

dem späteren Opfer, dass es in der Nähe zu einem Einbruch gekommen sei. Ein Täter konnte festgenommen werden, bei ihm wurde eine Liste gefunden, auf der unter anderem auch der Name und die Adresse des späteren Opfers vermerkt sei.

2. Oder sie behaupten, dass bei der Bank des Angerufenen ein verurteilter Straftäter arbeiten würde und fordern die Opfer auf, ihr gesamtes Geld bei der Bank zu beheben. Außerdem handle es sich vermutlich um Falschgeld und fordern die Opfer auf, das Geld entweder an der Wohnungstür

einem Kriminalbeamten zu übergeben oder an einem bestimmten Ort für die Polizei zu deponieren.

3. Die Anrufer geben sich als Polizeibeamte aus und behaupten, dass ein Familienmitglied einen Verkehrsunfall verursacht habe und sich in Haft befände. Eine Entlassung aus der Haft sei nur gegen Zahlung einer Kaution möglich. Die Abholung des Geldes erfolge ebenfalls durch einen Polizeibeamten in Zivil.

Die Polizei legt in diesem Zusammenhang Wert auf die Feststellung, dass diese am Telefon nie

die Herausgabe von Bargeld oder Wertgegenständen verlangt.

Seien Sie vorsichtig, wenn ein Anrufer Sie nach Wertgegenständen, Bargeld oder ihrem Kontoguthaben fragt! Beenden Sie in diesem Fall sofort das Gespräch!

Für einen Anruf bei der Polizei nie die Rückruhfunktion verwenden, sondern immer die Telefonnummer der Polizei 133 eintippen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei jeder Polizeinspektion, Tel: 059133 oder beim Landeskriminalamt Tirol, Tel: 059133 70 3333

Anmeldungen für die städtischen Kinderkrippen

Bis zum 31. Jänner 2022 können all jene Eltern, deren Kinder mit 1. September 2022 zumindest 18 Monate alt sind und ab September 2022 einen Kinderkrippenplatz benötigen, ihre Kinder einschreiben. Bereits eingelangte Einschreibeformulare behalten natürlich ihre Gültigkeit.

Eine Einschreibung auf die Warteliste ist derzeit persönlich nicht möglich. Die Eltern werden gebeten, sich telefonisch oder per Mail bei einer der Kinderkrippen zu melden (siehe unten).

Sie erhalten dann ein Einschreibeformular, das ausgefüllt per Mail oder Post retourniert werden kann. Das Einschreibeformular ist zu finden auf www.woerogl.at.

Kinderkrippe Purzelbaum (im Volkshaus): 05332/7826 594 kinderkrippe@kiga.woerogl.at
Die Einrichtung ist ganzjährig geöffnet, Halbtages- oder Ganztagesbetreuung.

Kinderkrippe Berger (beim Bahnhof): 05332/7826597, berger-krippe@kiga.woerogl.at.
Die Einrichtung ist ganzjährig ge-

öffnet. Nur Ganztagesplätze.

Kinderkrippe Kunterbunt (Fritz Atzl-Straße): 05332/7826 595 krippe-kunterbunt@kiga.woerogl.at
Die Einrichtung ist ganzjährig geöffnet. Nur Halbtagesplätze bis 13:00 Uhr, flexible Tageswahl.

Kinderkrippe neu (ab Herbst KR Martin Pichler Straße): 0681/84545293, kinderkrippe-schulzentrum@kiga.woerogl.at
Die Einrichtung ist ganzjährig geöffnet. Halbtages- und Ganztagesbetreuung, flexible Tageswahl. Die Vergabe der Plätze erfolgt

nach Anmeldezeitpunkt und nach den Kriterien des Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetzes.



Foto: Shutterstock

Adventbeginn in Wörgl



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

BGM Hedi Wechner bedankte sich bei Baumspender Georg Huber vom Pfaffenberghof (3.v.r.) für den prachtvollen Christbaum.

Mit der inoffiziellen Illuminierung des Christbaums am Bahnhofsvorplatz Ende November wurde die Adventzeit in Wörgl eröffnet.

„Leider hat auch in diesem Jahr die Corona-Pandemie der Adventzeit ihren Stempel aufgedrückt“, so BGM Hedi

Wechner, die sehr bedauerte, dass einmal mehr auch der Weihnachtsmarkt den Lockdown-Maßnahmen zum Opfer fiel.

Und so versammelten sich im Rahmen der Illuminierung des Christbaums am Bahnhofsvorplatz einige wenige, um Baumspender Georg Huber vom Pfaffenberghof danke zu sagen.

„Es ist wie auch die Jahre zuvor ein prachtvoller Baum, der am „Eingangstor“ nach Wörgl alle Reisenden mit herzlicher Wärme empfängt“, freut sich Wechner, die hofft, dass im nächsten Jahr Lockdowns der Vergangenheit angehören.

Adventgruß von bellaflora

Auch in diesem Jahr stiftete das in Wörgl ansässige bellaflora Gartencenter der Stadtgemeinde Wörgl einen Adventgruß in Form eines Adventkranzes.

BGM Hedi Wechner zeigte sich über den wunderschönen Adventkranz hoch erfreut, der ihr von

Niederlassungsleiter Ferenc Benkő persönlich überreicht wurde.

„Es sind immer wieder die bezaubernden Dekoideen von bellaflora, die mich vor allem in der Adventzeit inspirieren“, schwärmt Wechner einmal mehr von der Kreativkraft der grünen Nr. 1.



Freute sich über den zauberhaften Adventkranz: BGM Hedi Wechner mit Niederlassungsleiter Ferenc Benkő.

Foto: Stadtgemeinde Wörgl



Illegale Müllentsorgung in Wörgl

Foto: Bauhof Wörgl

In letzter Zeit wird im Stadtgebiet von Wörgl vermehrt illegal Müll entsorgt. Und die Mülltouristen zeigen dabei keinerlei Skrupel, wie ein Fall Mitte November zeigt.

Ein Fußgänger hatte am 13. November kurz vor 22 Uhr im Bereich der Rendlbrücke den Lenker eines dunklen PKW Kombis mit schwarzer Kennzeichen dabei beobachtet, wie dieser aus dem Kofferraum einen schwarzen Müllsack entnahm und in das Bachbett der Brixen-

taler Ache entsorgte. Dabei blieb es allerdings nicht, wie die Bergwacht im Rahmen einer Nachschau 2 Tage später feststellen musste. Im Rahmen dieser wurden nämlich insgesamt sieben schwarze, prall mit diversen Gastroabfällen gefüllte Müllsäcke mit einem Fassungsvermögen von 150 Liter sowie weitere lose in das Bachbett entsorgte Gastroabfälle vorgefunden.

ANZEIGE WURDE ERSTATTET

Damit hat der illegale Müllentsorger wohl nicht gerechnet. Denn nicht nur, dass die Brixentaler Ache derzeit Niedrigwasser führt und es deshalb zu keinem Abtransport des Mülls gekommen ist, wurde er bei seinem Treiben auch noch beobachtet. Eine Anzeige wurde bereits erstattet, die Erhebungen seitens der Polizei laufen, den Verursacher erwartet eine empfindliche Strafe. Der Müll wurde übrigens vom Bauhof der Stadtgemeinde Wörgl entsorgt.

STADT SAGT ILLEGALER MÜLLENTSORGUNG KAMPF AN

BGM Hedi Wechner ist ob der vermehrten illegalen Müllentsorgung im Stadtgebiet von Wörgl entsetzt. „Es ist eine Schande, wie manche Menschen ohne Skrupel ihren Müll einfach in der Umwelt entsorgen“, so Wechner, die in diesem Zusammenhang auch an die Bevölkerung appelliert, die Augen offen zu halten und illegale Müllentsorgungen auch zur Anzeige zu bringen. „Wir wollen und werden das nicht mehr hinnehmen, vielleicht überlegt es sich der eine oder andere ertappte illegale Müllentsorger nach einer empfindlichen Strafe dann doch, seinen Müll dort zu entsorgen, wo er hingehört“.



Foto: Bauhof Wörgl

Abgelagerter Sperrmüll auf einer Sammelstelle im Ortsgebiet.

ILLEGALE SPERRMÜLLENTSORGUNG SORGT FÜR ÄRGER

Auch das ist in Wörgl leider ein altbekanntes Problem. Denn immer öfter wird Sperrmüll widerrechtlich auf den Sammelstellen für Glas und Kleidung entsorgt. Seitens der Stadtgemeinde Wörgl wird darauf hingewiesen, dass Sperrmüll ausschließlich im Wertstoffhof entsorgt werden darf. Alles andere fällt unter den Tatbestand der illegalen Müllentsorgung und kann empfindliche Geldstrafen nach sich ziehen.



Foto: Tiroler Bergwacht

Die achtlos in die Brixentaler Ache entsorgten Müllsäcke bei der Rendlbrücke im Ortsgebiet von Wörgl

Große Ehrung für einen verdienten Musikanten

Ein Leben für die Musik! Ganz nach diesem Motto lebt Vollblutmusikant Peter Silberberger nun seit mehr als 60 Jahren. Der Alt- und Vizekapellmeister der STMK Wörgl hat fast sein gesamtes bisheriges Leben in den Dienst der Musik gestellt.

Anfangs als Militärmusikant, später als Musikschullehrer und Leiter der Landesmusikschule Wörgl, konnte er seine Leidenschaft für die Musik auch zum Beruf machen. So ganz nebenbei wirkte der „Oberberger Peter“, wie er oft liebevoll genannt wird, in den verschiedensten Tanzkapellen mit und leitete über viele Jahre hinweg als Kapellmeister die STMK Wörgl.

Sein unglaublicher Erfahrungsschatz und kaum zu überbietendes musikalisches Hintergrundwissen machten Peter Silberberger zu einer wertvollen Stütze für jeden Kapellmeister, der

ihm nachfolgte. Bis zum heutigen Tag springt er gerne als Dirigent oder Stabführer ein, wenn einmal Not am Manne ist.

Von der STMK Wörgl wurde er für seinen unermüdlichen Einsatz bereits mit sämtlichen Ehrenbezeichnungen ausgestattet. Nun kam mit der Verdienstmedaille für 60 Jahre Mitgliedschaft im Tiroler Blasmusikverband auch noch von ganz offizieller Stelle eine wichtige Ehrung hinzu.

Im „Haus der Musik“ in Innsbruck erhielt Peter Silberberger am 17. Oktober von Landeshauptmann Platter persönlich die Urkunde samt Medaille überreicht.

Alle Mitglieder der STMK gratulieren herzlich zu dieser wohlverdienten Auszeichnung!



Foto: STMK Wörgl



Kinder schmückten Wörgls Christbäume

Hatten viel Spaß beim Schmücken der Weihnachtsbäume in der Innenstadt: Die Kinder des Kindergartens und der Kinderkrippe Berger mit BGM Hedi Wechner und den Betreuerinnen Melanie Unterganschnigg und Petra Obwaller Foto: Ringler

Mittlerweile sind sie schon Tradition, die vielen Christbäume im Stadtgebiet von Wörgl. Und auch, dass diese von Kindern geschmückt werden. Und so helfen auch unsere Kleinsten mit, der gesamten Stadt weihnachtliches Ambiente einzuhauchen.

Insgesamt 240 Christbäume wurden in der gesamten Innenstadt vom städtischen Bauhof aufgestellt. Für unsere Kleinsten also viel Arbeit, jeden einzelnen Baum weihnachtlich zu schmücken. In diesem Jahr waren die Kinder des Kindergartens und der Kinderkrippe Berger aufgerufen, den Bäumchen ein weihnachtliches Gewand zu verleihen. Und sie taten es mit Akribie und Leidenschaft. Das Ergebnis jedenfalls kann sich sehen lassen und hilft uns allen, trotz Lockdown in weihnachtliche Feststimmung einzutauchen. Auch BGM Hedi Wechner ließ es sich nicht nehmen, die Kinder zu unterstützen und half fleißig mit, die Christbäume in der Innenstadt zu schmücken.

Wörgler Christbaumaktion bringt Weihnachtsstimmung in die Wohnzimmer. Nicht für jede Familie ist Weihnachten eine besinnliche Zeit, in der Lichterketten und ein Tannenbaum auf das große Fest einstimmen. Denn nicht alle können sich den teuren Weihnachtsbaum leisten. Um auch diesen Familien einen besinnlichen Weihnachtsabend unter dem Christbaum zu ermöglichen, werden wie in den vergangenen Jahren auch in diesem Jahr wieder in der Woche vor Weihnachten geschmückte Tannenbäume an bedürftige Familien verschenkt. Die Tannenbäume, welche im gesamten Wörgler Stadtgebiet zur Weihnachtsdekoration aufgestellt werden, stehen dann ab dem 23.12. zur freien Entnahme und warten darauf von Familien abgeholt zu werden. Diese Aktion entsteht in Zusammenarbeit der Stadtmarketing Wörgl GmbH, der Ferienregion Hohe Salve - Kitzbüheler Alpen und dem Verein SCW.

Wörgler Christbaumaktion bringt Weihnachtsstimmung in die Wohnzimmer. Nicht für jede Familie ist Weihnachten eine besinnliche Zeit, in der Lichterketten und ein Tannenbaum auf das große Fest einstimmen. Denn nicht alle können sich den teuren Weihnachtsbaum leisten. Um auch diesen Familien einen besinnlichen Weihnachtsabend unter dem Christbaum zu ermöglichen, werden wie in den vergangenen Jahren auch in diesem Jahr wieder in der Woche vor Weihnachten geschmückte Tannenbäume an bedürftige Familien verschenkt. Die Tannenbäume, welche im gesamten Wörgler Stadtgebiet zur Weihnachtsdekoration aufgestellt werden, stehen dann ab dem 23.12. zur freien Entnahme und warten darauf von Familien abgeholt zu werden. Diese Aktion entsteht in Zusammenarbeit der Stadtmarketing Wörgl GmbH, der Ferienregion Hohe Salve - Kitzbüheler Alpen und dem Verein SCW.

Besuch der Partnerschule aus Serbien in der Mittelschule 2 Wörgl

Im Rahmen des Erasmus+ Projekts der Europäischen Union besuchten drei Lehrpersonen aus Belgrad von 08. bis 12. November die Mittelschule 2 Wörgl. Bereits am Montag wurden sie von Bürgermeisterin Hedi Wechner und Stadtamtsdirektor Mag. Philipp Ostermann-Binder im Stadtamt empfangen, wo auch ein kurzer Austausch zum Thema Schule und Bildung stattfand.

Anschließend zeigte ihnen Direktorin Kathrin Haun mit ihrem Lehrerteam das Schulgebäude und stellte den serbischen Gästen die Schwerpunkte Italienisch und Informatik sowie unterschiedliche Projekte, Unterrichtsideen und -methoden vor. Auch die Schulsozialarbeiter Simon Klingseis und Katharina Neuschmid stellten den serbischen Lehrkräften ihre Arbeit vor.

Zusätzlich konnten sie Dank der Organisation von Ramona Weiskopf verschiedene Klassen besuchen und am Unterricht teilnehmen, mit den Chromebooks arbeiten, Google Classroom kennen lernen und an einem Workshop zum Programmieren des Mikrocontrollers Calliope teilnehmen. Ergänzend wurden die

bisher besuchten Erasmuskurse in der irischen Hauptstadt Dublin, in Sestri Levante (Italien) und in Joensuu (Finnland), sowie deren Lehrinhalte den Gästen präsentiert.

Besonders aktuell waren die Berichte von Sandra Einwaller und Gwen Mayr, die in den Herbstferien ihre ICT-Kenntnisse in Dublin erweitern konnten. An den Nachmittagen und Abenden erkundeten die serbischen Besucher mit einigen Lehrpersonen der Mittelschule 2

die Tiroler Umgebung und lernten die Tiroler Kultur kennen. So stand z.B. eine Führung auf der Festung Kufstein, ein Nachmittag in Innsbruck und ein Abend beim Törggeln auf dem Programm. In dieser Woche konnten eine langfristige Partnerschaft und auch Freundschaften geknüpft werden.

Das Team der Mittelschule 2 freut sich schon darauf, die Partnerschule in Belgrad im Frühjahr besuchen zu können.



Zu Besuch bei Stadtamtsdirektor Philipp Ostermann-Binder (l.) und BGM Hedi Wechner: Die Austauschlehrer aus Belgrad, die im Rahmen des Erasmus+ Projekts der EU die Mittelschule 2 besuchten. Foto: Stadtgemeinde Wörgl



Besichtigung Tierkörpersammelstation Kundl – Liesfeld

Foto: DAKA

Freuen sich alle über die neue Tierkörpersammelstelle am Möslbichl in Kundl: Die Vertreter der Gemeinden und des Landes (v.l.n.r.) BGM Andreas Ehrenstrasser (Langkampfen), Veterinär Dr. Matthias Vill (BH Kufstein), BGM Hermann Ritzler (Bad Häring), BGM Peter Payr (Schwoich), BGM Anton Hoflacher (Kundl), BGM Hannes Eder (Wildschönau), BGM Herbert Rieder (Kirchbichl), BGM Dieter Martinz (Mariastein), Vbgm. Martina Lichtmannegger (Breitenbach), BGM Walter Osl (Angerberg), BGM Hedi Wechner (Wörgl), Vbgm. Manfred Wimpisinger (Angath) und Martin Klingler (Vertriebsleiter DAKA).

Die Bürgermeister*innen und Vertreter der Gemeinde Angath, Angerberg, Bad Häring, Breitenbach, Kirchbichl, Kundl, Langkampfen, Mariastein, Schwoich, Wildschönau und Wörgl besichtigten Anfang Dezember die neue Tierkörpersammelstation auf dem Areal der DAKA-Umladestation im Bereich Möslbichl.

Als treibende Kraft dieses Projektes freute sich Wörgls Bürgermeisterin

Hedi Wechner gemeinsam mit Dr. Matthias Vill (Bezirkshauptmannschaft Kufstein) über die zeitgemäße und dem Stand der Technik entsprechende Einrichtung für die Sammlung von Klein- und Großkadavern der Mitgliedsgemeinden, die mit 03. Jänner 2022 ihren Betrieb aufnehmen wird. Dank gebührt auch LAbg. BGM. Ing. Alois Margreiter aus Breitenbach, der maßgeblich mitgewirkt hat, dass dieses Projekt mit einer hohen Förderung seitens des Landes Tirols unterstützt wurde.

Tierkörpersammelstelle Kundl – Liesfeld öffnet ab Montag 03.01.2022

Für die Bürger*innen und landwirtschaftlichen Betriebe der Gemeinden Angath, Angerberg, Bad Häring, Breitenbach, Kirchbichl, Kundl, Langkampfen, Mariastein, Schwoich, Wildschönau und Stadt Wörgl öffnet die neue „Tierkörpersammelstation Kundl – Liesfeld“ auf dem Areal der DAKA-Umladestation im Bereich Möslbichl, Gemeindegebiet Kundl – Liesfeld, Luna 100.

Folgende organisatorische und veterinärbehördliche Vorgaben sind für eine reibungslose Anlieferung zu beachten:

Öffnungszeiten: Montag – Freitag, jeweils von 08:00 – 16:00 Uhr

Tarife: gem. Entgelt nach § 11 TNPVO und

Verrechnung über Ihre Gemeinde

- Alle angelieferten landwirtschaftlichen Nutztiere müssen mit Ohrmarken gekennzeichnet sein (Ohrmarken eingezogen)
- Für alle angelieferten landwirtschaftlichen Nutztiere muss ein Viehverkehrsschein - Lieferschein beigelegt werden (Herkunftsbetrieb, OM, Altersangabe – Geb. Datum)
- Die Gewichtsermittlung erfolgt über eine Brückenwaage, sowie die Abrechnung abzüglich Landesförderung gem. Entgelt lt. TNPVO seitens Betreiber DAKA an die jeweilige Standortgemeinde; eine Übernahmebescheinigung (Entsorgungsnachweis für den Landwirt) wird ausgestellt

- Die korrekte Altersangabe bei Rindern am VVS (BSE – Probenpflicht ab 48 Monaten durch den Amtstierarzt vor Ort) ist zu beachten
- Für alle angelieferten Equiden ist der Equidenpass und der ausgefüllte Begleitschein (liegt vor Ort auf) abzugeben
- Den Anweisungen des Übernahmepersonals vor Ort und des Amtstierarztes sind zu befolgen
- Anlieferungen/Abladungen von Tierkörpern außerhalb der Öffnungszeiten sind nicht erlaubt
- Wie bisher besteht der Bereitschaftsdienst für Wochenenden, Sonn- u. Feiertagen seitens der DAKA Entsorgung mit Verantwortung, für die Haus- u. Hofabholung unter 05242 / 6910.

Ende der Leitertätigkeit

Seit April 1999 leitete Johannes Puchleitner die Landes-

musikschule Wörgl.

Nach über 22 Jahren als Direktor der Landesmusikschule Wörgl beendet er nun seine Leitertätigkeit und wechselt ab Jänner 2022 in die Abteilung Landesmusikdirektion nach Innsbruck.

Er übernimmt als pädagogisch-didaktische Fachkraft die fachliche Leitung des Tiroler Musikschulwerks und freut sich auf ein neues umfangreiches Aufgabenfeld.



Foto: Land Tirol, Wolfgang Alberty

ÖFFENTLICHE BÜCHEREI



WÖRGL TAGUNGSHAUS

„Ein Leben ohne Bücher ist möglich aber sinnlos“
Schauen Sie vorbei, wir freuen uns über jeden Besuch

Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag
von 15 bis 19 Uhr

Brixentalerstr. 5, Wörgl
Tel.: +43-5332-74146-6546
E-Mail: obw@snnw.at
www.woergl.bvoe.at

Veranstaltungen im Tagungshaus

Tel: 05332/74146, Email: info@tagungshaus.at

Beginn MO, 10.01.22, 08:30 – 09:30 Uhr
aktiv Fit & Gesund atmen
10 Bewegungsrunden
mit Peter A. Thomaset

Beginn MO, 10.01.22, 14:30 - 16 Uhr
treffpunkt: Tanz
Tanzen ab der Lebensmitte
mit Evi Greiderer

Beginn MO, 10.01.22, 16:30 – 17:45 Uhr
Yoga – Balance für Körper, Geist und Seele
(10 Termine)
mit Peter A. Thomaset

MO, 10.01.22, 19:30 – 21 Uhr
Interkonnektionelle Bibelrunde
mit Prof. Mag. Josef Simmerstätter

DI, 11.01.22, 13:30 – 17 Uhr
Lautlos miteinander sprechen
Erfahrungsaustausch von gehörlosen und
hörbehinderten Menschen
mit Marianne Aigner

Beginn MI, 12.01.22
Yoga (7 Abende)
Kurs 1: 17 – 18:15 Uhr
Kurs 2: 18:30 – 19:45 Uhr
Kurs 3: 20 – 21:15 Uhr
mit Peter A. Thomaset, Waltraud Osl

Beginn MI, 12.01.22, 9 – 10 Uhr
Aufrecht durchs Leben für Fortgeschrittene
(10 Termine)
mit Tina Gerber-della Pietra

FR, 14.01.22, 19 – 21 Uhr
Trotzdem! Wie ich versuche, katholisch zu
bleiben
mit Christiane Florin

SO, 16.01.22, 10 – 11:30 Uhr
Kleinkind & Kindergottesdienst

MO, 17.01.22, 19 -20:30 Uhr
Übungsgruppe Gewaltfreie Kommunikation
mit Mag.a Barbara Rampl BA

DO, 20.01.22, 19 – 21 Uhr
Wege zu mehr Wohlbefinden
mit Angelika Gassner

Beginn: FR, 21.01.22, 19 – 21 Uhr
(10 Termine)
Zeichenkurs Stilleben
mit Nikolaus Kurz

FR, 21.01.22, 19:30 - 22 Uhr
Werke in Silber auf Holz
Vernissage mit Maria Birbamer-Zott

Beginn MO, 24.01.22, 10 -11 Uhr
Life Kinetik (6 Termine)
mit Christoph Huber

DI, 25.01.22 19:30 – 21:30 Uhr
Zwischen Himmel und Eis
Film mit Diskussion

Fr, 28.01.22, 14:30 – 17 Uhr
Senior*innentreff
Bergrettung Wörgl stellt sich vor

FR, 28.01.22, 19:30 – 21 Uhr
Gemeinsam lachen
Vortrag mit Felix Gaudo

SA, 29.01.22, 9 – 12 Uhr
Entwicklung und Lernen mit Humor
Workshop mit Felix Gaudo

MO, 31.01.22, 19 – 21 Uhr
Buddha – Jesus – Mohammed
Vortrag mit Josef Bruckmoser

Über aktuelle Änderungen unseres Programmes bzw. der Teilnahmebedingungen aufgrund von Corona-Maßnahmen können Sie sich auf unserer Homepage informieren.

Trotzdem! Wie ich versuche, katholisch zu bleiben

„Warum zum Teufel sind wir so geduldig mit dieser Kirche,“ fragen sich viele Gläubige angesichts zahlreicher ungelöster Probleme wie Machtmissbrauch, sexueller

Gewalt oder Benachteiligung von Frauen.

Die Politikwissenschaftlerin und

Autorin Christiane Florin hinterfragt in ihrer Streitschrift die kirchlichen Strukturen, nennt Probleme beim Namen verbindet ihre schonungslose (Selbst-)Anklage mit einer tiefen Sehnsucht nach einer Erneuerung der Kirche.
Referentin: Dr.in Christiane Florin

Termin: FR 14. Januar 2022
19 – 21 Uhr
Beitrag: € 12.-
Anmeldung erforderlich

Gemeinsam lachen! Entwicklung und Lernen mit Humor

Humor ist unser natürlichstes Mittel gegen Stress, er schafft Verbindung und beschleunigt die Vertrauensbildung! Er dient als Mittel zur Deeskalation in schwierigen Gesprächen und für kurzweilige Präsentationen bei Elternabenden.

Lachen und Schmunzeln über sich und gemeinsam mit dem Kind - gerade dann, wenn es mal schwerfällt - ist der beste Weg, den Erziehungsalltag zu entspannen und den Kindern Vertrauen, Rückhalt und Selbstbewusstsein zu vermitteln. Moderator und Comedian Felix Gaudo erschließt Ihre ganz

persönlichen Humorquellen und stellt konkrete Humor-Materialien vor.

Vortrag: FR, 28.01.22, 19:30 – 21 Uhr
Beitrag: € 19.- Anmeldung erforderlich

Workshop: SA, 29.01.22, 9 – 12 Uhr
Beitrag: € 56.- Anmeldung erforderlich



Foto: AdobeStock



Foto: Verlag Kösel

Das nächste Wörgler Stadtmagazin erscheint in der KW 5, Redaktionsschluss für die Februar Ausgabe ist der 11. Jänner 2022
Redaktionelle Beiträge an: redaktion@stadt.woergl.at, Inseratenverkauf: stadtmagazin@haaser-haaser.cc

Die Stadt sagt „Danke schön“



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Sprachen den freiwilligen Schulwegpolizist*Innen ihren Dank aus: BGM Hedi Wechner (2.v.l.), Community-Geschäftsführer Klaus Ritzer (l.) und Volksschuldirektor Reinhard Angerer (r.)

Im Rahmen einer kleinen Feier in der Zone bedankte sich BGM Hedi Wechner bei jenen Schulweg-Polizist*Innen, die im Rahmen des Pedibus-Projektes für einen sicheren Schulweg sorgten. Als kleines Dankeschön gab es einen Geschenkkorb mit allerlei regionalen Spezialitäten.

Im Rahmen des Projektes Pedibus wird eine Gruppe von Kindern von ei-

ner Aufsichtsperson auf dem Schulweg begleitet und so sicher zur Schule gebracht. Ziel ist es, die Kinder innerhalb von 6 Wochen auf die möglichen Gefahren auf dem Schulweg aufmerksam zu machen und diese so darauf vorzubereiten, den Schulweg selbstständig zu bewältigen.

Insgesamt 17 Freiwillige haben sich dafür zu Schulweg-Polizist*Innen von einer Beamtin der Bundespolizei ausbilden lassen, 11 davon waren regelmäßig mit den Kindern unterwegs. Bürgermeisterin Hedi Wechner ließ es sich deshalb nicht nehmen, den Schulweg-Polizist*Innen im Rahmen einer kleinen Feier als kleines Dankeschön einen Geschenkkorb zu überreichen.

„Gerade in Zeiten eines verstärkten Verkehrsaufkommens in einer wachsenden Stadt wie Wörgl sind derartige Initiativen immens wichtig, gilt es doch, die Kinder sicher zur Schule zu bringen und somit auch das Verkehrsaufkommen vor der Schule auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Ohne die vielen freiwilligen Schulweg-Polizist*Innen hätten wir dieses Projekt nicht umsetzen können. Dafür Dankeschön“, so Wechner die sich auch beim Verein komm!unity für die Organisation bedankte. Auch der Direktor der Volksschule 1, Reinhard Angerer sprach den 11 Freiwilligen seinen Dank aus.

„Nachdem das Fahrverbot rund um die Wörgler Volksschule in Kraft getreten ist, galt es, den Eltern auch Alternativen für ihre Kinder aufzuzeigen. Mit dem Pedibus-Projekt ist uns das gelungen“, so Angerer, der hofft, dass diese Initiative auch in den nächsten Jahren seine Fortsetzung findet.

Für Community-Geschäftsführer Klaus Ritzer Auftrag genug, den Pedibus weiter auszubauen. So soll nicht nur das Netz selbst erweitert werden, sondern auch die Dauer der Begleitung.

Möslalm ist online

Der Hausberg der Wörgler hat es endlich ins weltweite Netz geschafft. Manuel Mair von JANUS NET-WORKS hat damit für alle die Möglichkeit geschaffen, auf zahlreiche Informationen rund um die Möslalm zuzugreifen. Aber auch interaktiv kann sich ein jeder einbringen.

Die Möslalm war schon immer der Hausberg der Wörglerinnen und Wörgler, ein Begegnungsort für jedermann, ob Berg-, Freizeit-, Sportbegeistert oder für jene, die einfach nur gerne bei einer gemütlichen Jause und einem „Woazn“ auf der Möslalm die Aussicht genießen wollen.

Nun gibt es für die Möslalm eine eigene Website, die nicht nur viel Information über Geschichte, Bewirtschaftung, den renovierten Kreuzweg und das Wegenetz beinhal-

tet, sondern auch Infos zum Verein Möslalm selbst sowie zu Events auf dem Berg. Dem nicht genug, ermöglicht die Seite anders als auf facebook auch interaktiven Informationsaustausch aller Nutzer.

So kann der Besucher unter anderem Fotos in die Galerie laden, Nachrichten im Gästebuch hinterlassen, seine sportlichen Erfolge eintragen und sich somit mit anderen messen oder im Winter auch den Zustand der Rodelbahn erfragen.

Mehr zur neuen Website über den Hausberg der Wörgler gibt's unter www.moeslalm.at.



Foto: JANUS NETWORKS

Die Möslalm war immer schon ein besonderer Anziehungspunkt für die Wörgler Bevölkerung. Nun gibt es auch eine Website mit einer Vielzahl von Informationen und interaktiven Möglichkeiten.

Mitteilung der Stadtgemeinde Wörgl

Das Stadtarchiv der Gemeinde Wörgl zieht um. Aus diesem Grund ist das Archiv voraussichtlich bis Oktober 2022 geschlossen.

Sollten Sie dennoch Informationen über unsere Stadt benötigen, wenden Sie sich bitte an die Website des Stadtarchivs unter www.heimat.woergl.at.

VVT baut Netz aus

Am 12. Dezember 2021 startete der Verkehrsverbund Tirol (VVT) mit einem neuen Fahrplan. Und dieser verspricht besonders gute Neuigkeiten.

Einmal zum Mond und zurück - über 780.000 Kilometer mehr bringt der VVT ab Dezember auf die Schiene. Und das im ganzen Bundesland. Das ist der größte Ausbau, den der VVT in seiner Geschichte jemals verkünden durfte. Neue, schnelle Fahrzeuge kommen ebenfalls zum Einsatz. Manche erreichen sogar die Geschwindigkeit eines Fernverkehrszuges. Täglich vernetzt der VVT tausende Menschen im Land und hilft diesen, noch schneller ans Ziel zu kommen. Einfach, nachhaltig und zu einem fairen Preis für alle.

Was gibt es auf der Schiene Neues in Ihrer Region?

CITYJET XPRESS CJX 1 INNSBRUCK – KUFSTEIN

Mit dem Cityjet Xpress CJX 1 wird eine neue Line geschaffen, die täglich im Zweistundentakt von Innsbruck bis Kufstein zwischen 07:40 Uhr und 19:40 Uhr fährt. Ab Kufstein fährt der CJX alle 2 Stunden von 07:34 bis 19:34 Uhr.

Das Haltemuster dabei ist vom Hauptbahnhof Innsbruck über die neue Station Innsbruck Messe, Rum Bahnhof, Jenbach Bahnhof, Wörgl Hauptbahnhof, Schafotenau Bahnhof nach Kufstein Bahnhof. Eingesetzt werden bei der Linie die neue Fahrzeuge Desiro ML.

Gemeinsam mit dem Fernverkehr ergibt sich dadurch eine halbstündliche schnelle Verbindung - einerseits von Innsbruck nach Wörgl mit Anschluss ins Brixental und andererseits gemeinsam mit dem Eurocity EC Stundentakt von Innsbruck nach Jenbach und Kufstein und damit auch mehr Verbindungen nach Schafotenau als wichtiges Gewerbegebiet.

REX2 INNSBRUCK – KUFSTEIN

Für die Linie REX2 werden mehr schnelle Verbindungen am Abend ins Unterland, sowie neue Anschlüsse an jene Railjet RJX aus Vorarlberg geschaffen. Außerdem gibt es Anschlüsse in Wörgl nach Kufstein aus dem Brixental.

S8 WÖRGL – HOCHFILZEN

Für die Linie S8 von Wörgl nach Hochfilzen wird die Abendverbindung optimiert. Der Stundentakt der S-Bahn wird erweitert - letzte Abfahrt um 23:22 Uhr von Wörgl.

S8 NIGHTLINER WÖRGL - SAALFELDEN

Als zusätzliche Nightliner Verbindung fährt die S8 am Wochenende von St. Johann nach Wörgl und zurück nach Saalfelden. In Wörgl bestehen Anschlüsse von und nach Innsbruck und Kufstein.

S5 INNSBRUCK – JENBACH

Verbesserungen im Frühverkehr und am Wochenende werden für die S5 von Innsbruck nach Jenbach umgesetzt. Einzelne S-Bahnen am Morgen verkehren nun auch am Wochenende.

S4 KUFSTEIN - INNSBRUCK

Eine zusätzliche Spätverbindung fährt die S4 von Sonntag/Montag bis Donnerstag/Freitag am Abend mit Ankunft in Innsbruck um 00:25 Uhr.

ZILLERTALBAHN

Bei der Zillertalbahn werden die Abfahrts- und Ankunftszeiten in Jenbach angeglichen. Damit entsteht ein sauberer 30-Minuten-Takt mit einer Ankunft und Abfahrt in Jenbach immer um 10 nach und 40 nach.

ÄNDERUNGEN IM ÖBB FERNVERKEHR

Auch der ÖBB Fernverkehr baut sein starkes Angebot in Tirol aus so wird es künftig einen direkten Railjet-Express (RJX) zwischen Tirol

und Frankfurt am Main (über Bregenz) geben.

Das Anliegen des VVT ist es, den öffentlichen Verkehr so weit auszubauen, dass einer Reduktion des Individualverkehrs in Tirol nichts mehr im Weg steht. Damit steht der Verkehrsverbund für eine nahtlose öffentliche Mobilität, denn Klimaschutz muss unser aller Anliegen sein.

Neue innovative Verkehrskonzepte, wie die Flexibilisierung und Digitalisierung von Bedarfsverkehren (wie zum Beispiel on-demand Verkehre oder Bike-sharing) erleichtern den Weg zu nachhaltigen Mobilitätslösungen.

Nähere Informationen zum Fahrplanwechsel des VVT erhalten Sie auf www.vvt.at/fahrplanwechsel und in unserer SmartRide App.

SCHON GESEHEN?

Alle neuen Fahrpläne und Verbindungen finden Sie hier:

VVT.AT/FAHRPLANWECHSEL
VVT SMARTRIDE APP



WIR SIND FÜR SIE DA!
VVT KundInnencenter
Telefon: 0512 56 16 16
E-Mail: info@vvt.at



Foto: FPW Plakat

Wörgl verdoppelt Personalstand bei Stadtpolizei

Die Stadt Wörgl ist eine der schnellst wachsenden Städte in Westösterreich. Die Folge ist, dass dies auf fast alle Aufgabenbereiche der Stadtgemeinde Einfluss hat. Ob Infrastruktur, Wohnungsbau, Sicherheit, Finanzen und vieles andere mehr: Die Erfüllung der eigentlichen Kompetenzen wird für die Stadt dadurch nicht einfacher.

Vor allem im Bereich der allgemeinen Sicherheit verändern sich die Ansprüche ständig. Aus diesem Grund wurde seitens der Stadt der Personalstand der Stadtpolizei verdoppelt. Nunmehr versehen 6 Polizist*innen ihren Dienst in der Stadtge-

meinde, nicht nur aber auch um öffentlich mehr Präsenz zu zeigen.

„Es war einfach notwendig geworden. Die wachsende Zahl an Beschwerden ist nicht mehr zu überhören. Vor allem der Bahnhofsbereich hat sich in den letzten Monaten mehr und mehr zu einem Hotspot entwickelt“, so BGM Hedi Wechner, die aber auch davor warnt, dass damit die Probleme gelöst sind. „Die Probleme sind viel tiefgreifender, deshalb werde ich mich auch mit den Streetworkern des Vereins Community regelmäßig austauschen, um das Problem zumindest abmildern zu können“.



BGM Hedi Wechner mit der „neuen“ Stadtpolizei Wörgl: (v.l.) Klaus Seitz, Franz Rendl, Neuzugang Janine Klatzer, Albert Moritzer und Neuzugang Hannes Nöckler. Es fehlt Angelika Steurer (Dienstantritt Anfang Jänner 2022).

Foto: Stadtgemeinde Wörgl



Sonntagsdienst • Sprechtage • Beratung

Foto: Shutterstock

■ SONNTAGSDIENSTE ÄRZTE & APOTHEKEN

Dr. Christoph Müller
FR, 31.12.
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/73270
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

FR, 31.12., Apotheke Kirchbichl
Tirolerstraße 10, 05332/93751

Dr. Johannes Wimpissinger
SA, 01.01. - SO, 02.01.
10 – 12 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/73326
6300 Wörgl, Christian Plattner-Str. 6

SO, 01.01., Salven-Apotheke Söll
Dorf 71, Tel.: 05333/20295
SO, 02.01., Centralapotheke Wörgl
Andreas Hofer Platz 1, 05332/73610

Dr. Thomas Riedhart
DO, 06.01.
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/7442410
6300 Wörgl, Innsbrucker Str. 9

DO, 06.01., Stadtapotheke Wörgl
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

Dr. Josef Schernthaner
SA, 08.01. - SO, 09.01.
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/72766
6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Str. 5

SA, 08.01., Centralapotheke Wörgl
Andreas Hofer Platz 1, 05332/73610
SO, 09.01., Michaelis Apotheke Kundl
Dr. Hans Bachmann-Str. 27, 05338/8700

Dr. Manfred Strobl
SA, 15.01., 9 - 12 Uhr
SO, 16.01., 10 - 12 Uhr
Notordination, 05332/72719
6300 Wörgl, KR-Martin-Pichler-Str. 4

SA, 15.01., Michaelis Apotheke Kundl
Dr. Hans Bachmann-Str. 27, 05338/8700
SO, 16.01., Stadtapotheke Wörgl
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

Dr. Christoph Müller
SA, 22.01. - SO, 23.01.
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/73270
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

SA, 22.01., Stadtapotheke Wörgl
Bahnhofstraße 32, 05332/72341
SO, 23.01., Apotheke Kirchbichl
Tirolerstraße 10, 05332/93751

Dr. Thomas Riedhart
SA, 29.01. - SO, 30.01.
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/7442410
6300 Wörgl, Innsbrucker Str. 9

SA, 29.01., Apotheke Kirchbichl
Tirolerstraße 10, 05332/93751
SO, 30.01., Stadtapotheke Wörgl
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

■ SPRECHTAGE

Die Alpenländische Heimstätte für Wörgler Bürger hält im Jänner 2022 leider keinen Sprechtag für Wörgler Bürger ab.

Der Sprechtag der Sozialversicherungsanstalt der Selbstständigen liegt Aufgrund der derzeit geltenden COVID-19-Verordnung für Jänner 2022 noch keine Termine für die SVS-Beratungstage auf.

Für eine persönliche Beratung ist jedenfalls eine Terminvereinbarung unter Tel. 050 808 808 oder online unter www.svs.at notwendig.

Die Sprechtage der Pensionsversicherungsanstalt Tirol werden aktuell nur in Imst, Kitzbühel, Kufstein, Landeck und Lienz nach telefonischer Terminvereinbarung bzw. nach Vereinbarung per E-Mail pva-1st@pv.at abgehalten.

Die Servicelines stehen Ihnen unter der Tel. Nr. 050303 38170 von Montag bis Freitag zwischen 7:00 Uhr und 15:00 Uhr zur Verfügung.

■ BERATUNGSTERMINE

**Kostenlose Rechtsberatung
Notar Dr. Heinz Neuschmid**
MO bis DO, 8 - 12 Uhr, 13:30 - 17 Uhr
FR, 8 - 12 Uhr vorherige Anmeldung
Vertrags- und Erbschaftsangelegenheiten, Bahnhofstraße 38, 05332/71440

**Kostenlose Erstberatung
Notar Mag. Markus Müller**
MO bis DO, 8 - 12:30,
13:30 - 17 Uhr FR, 8 - 13 Uhr,
tel. Vereinbarung
Erben, Übergeben, Schenken und Kaufen
Innsbrucker Str. 2, 05332/71070

**Kostenlose Beratung vom Geometer
Dipl. Ing. Günter Patka**
Jeden ersten Mittwoch im Monat von
16 -17.30 Uhr, nach telefonischer Voranmeldung. 05332/23113, Anichstraße 21

**Sprechstunden der Frau
Bürgermeisterin Hedi Wechner**
MI ab 17 Uhr
telefonische Voranmeldung ist notwendig.
Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 2.Stock,
Zimmer 18, 05332/7826-111

**Energieberatungsstelle Wörgl
MAG. BRIGITTE TASSENBÄCHER**
jeden 4. Mittwoch im Monat jeweils
12 Uhr / 13 Uhr / 14 Uhr

Die nächsten Beratungstermine 2022:
26.01., 23.02., 23.03., 27.04.,
25.05., 22.06., 27.07., 24.08.,
28.09., 19.10., 23.11., 21.12.

Infos & Kontakt: Stadtwerke Wörgl
GmbH, 6300 Wörgl T: 05332-725660,
Anmeldung erforderlich

Änderungen vorbehalten

TERMINE

Bitte beachten Sie die aktuellen Corona Bedingungen.

FAMILIE & KINDER

Elternberatung (auch bei Essstörungen, Suchtabhängigkeit)

Erziehungsberatung (auch bei Trennungen, Scheidung, Pubertät)

Mutter/Kind: audiopädagogisches Lern- und Hörtraining; „Besseres Rechnen, Schreiben und Lesen“
Starkes Vatersein

www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867

Mutter-Eltern-Beratung

MO, 15.15 – 17.15 Uhr (wöchentlich) mit Dipl.-Heb. Ingrid Bergmeister und Hebamme Vanessa Lindner in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion Krabbelstube, Wörgl, Fritz-Atzl-Straße 6

Rückbildungsgymnastik/Beckenbodentraining

Kindergarten Mitterhoferweg 20
DO 18-19 Uhr Anmeldung erforderlich
Dipl.-Hebamme Ingrid Bergmeister
0650/7783600

Schwangerschaftsgymnastik und Geburtsvorbereitung für Frauen

Kindergarten Mitterhoferweg 20
DO 19-20:30 Uhr Anmeldung erforderlich
Dipl.-Hebamme Ingrid Bergmeister
0650/7783600

Babyschiatsu

Dipl.-Heb. Waltraud Pöll, 0699/11959258
Krabbelstube Wörgl, Fritz Atzl-Straße 6
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl, Termine telefonisch erfragen!

Babymassage (0 - 6 Monate)

mit Birgit Gruber, fortlaufend vormittags bei jeweils genügend Anmeldungen
EKiZ Wörgl, Kinderhaus Miteinander

Geburtsvorbereitendes Yoga für Schwangere mit Karin Ritzler EKiZ Wörgl, Kinderhaus Miteinander.

Anmeldungen unter: 0680/3347536 oder www.kinderhausmiteinander.at

HILFE & SERVICE

Cora - Computerkurse für Frauen

innovia gem. GmbH- Angelika Trauner
Angatherweg 5b, 6300 Wörgl
Tel. 0676 843 843 22
angelika.trauner@innovia.at
www.cora.tirol

MMag. Harald Niederl

Psychologische Beratung auf Basis des Menschenbildes der Logotherapie und Existenzanalyse nach Viktor E. Frankl
+43 677 6144 6541
info@niederl-beratung.com
www.niederl-beratung.com

Praxis für Ernährungsberatung

Alexander Osl, Diätologe & systemischer Coach
MO, DO, FR 8–12 und 14–18 Uhr (wöchentlich)
05332/75224, kostenloses Erstgespräch
info@alexanderosl.com, www.alexanderosl.com
Für Onlineberatung:
online@eat4fun.eu, www.eat4fun.eu

Vinzenz Leitner - Psychotherapeut in Ausbildung unter Supervision

Ladestraße 14, Tel: 0676/9158966
info@verhaltenstherapie.tirol
www.verhaltenstherapie.tirol

Massage Andi e.U. – Andreas Schobert

KR Martin Pichler-Straße 4, 6300 Wörgl
+43 664 232 0 132, info@massage-andi.at
www.massage-andi.at

Praxis beweg-grund

Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie
MO-FR, 07:30 - 20:00 h
05332/72355, 0664/2335313
Innsbrucker Straße 25,
praxis@beweggrund.tirol
www.beweggrund.tirol

Silvia Haid, Heilmassage

Ladestraße 14, 6300 Wörgl
Tel. 0676/9190586

Mag. Claudia Mayer

Psychotherapeutin in Ausbildung und Supervision
0676/5811712, claudia.mayer.2@gmx.at
www.claudia-mayer.at

Mag. Daniela Wabscheg

Psychotherapeutin in Ausbildung und Supervision
0664/5220544, praxis@danielawabscheg.at
www.danielawabscheg.at

Jeanin Unterer

Physiotherapeutin, Osteopathin
0660/1653737, physiotherapie-unterer@hotmail.com
www.wildschoenau-physio.at

Mannsbilder Wörgl - Männerberatung

Mi, 17-20 Uhr und nach Vereinbarung
Bahnhofstraße 53, 4. Stock, 0650/5766444
beratung.woergl@mannsbilder.at
www.mannsbilder.at

Psychosoziale Beratung

MO-FR, 10-12 Uhr
ÖGK-Außenstelle Wörgl, Poststraße 6c,
0664/1991991, Termine auf Anfrage!

Psychologische Beratung und Hilfe für Krebspatienten und Angehörige

MI (auf Anfrage, wöchentlich)
Kostenloses Angebot der Krebshilfe Tirol
Dr. Dorothea Pramstrahler,
0650 2831770
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
05332 74672

Selbsthilfegruppe LICHTBLICK

zum Thema „Menschen mit psychischen Problemen“, reine Betroffenengruppe,
0664/1694724, Termine auf Anfrage!

Ursachen für Lernstress

Mag. Angelika Gatt, 0650/5577638
Giselastraße 4, Wörgl, Termine auf Anfrage!

Selbsthilfegruppe für Alkoholiker

MO, 19–21 Uhr (wöchentlich)
FR, 19.30–21.30 (wöchentlich)
Selbsthilfegruppe für Angehörige
MO, 19–21 Uhr (wöchentlich)
Tagungshaus Wörgl, 1. Stock
0664/5165880, www.anonyme-alkoholiker.at

Selbsthilfegruppe „Angehörige und Freunde nach Suizid“

0676/7774500, geli.pardeller@gmail.com
Termine auf Anfrage!

Familienberatung Wörgl

MO, 10–12 u. 13–15 Uhr, DI, 8–13 Uhr,
MI, 10–12 u. 14–20 Uhr
Beratung stärkt – öffnet – verändert
0662/8047 6895, fb-woergl@beratung.kirchen.net
Josef Stelzhamer-Straße 2, Wörgl
Termine auf Anfrage!

7/24-Stunden Personenbetreuung

Tiroler Unterland
05332/71011, 0650/5332102
7-24-betreuung@snnw.at
Termine auf Anfrage!

Selbsthilfegruppe

„Lebenslang – doch endlich frei“

Thema: sexueller Missbrauch und Vergewaltigung
jeden 2. MI, 19 Uhr (monatlich)
Alexandra Salvenmoser
0664/73858642, alsaho@gmx.at
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
Fritz Atzl-Straße 6

Lebensberatung (Neuorientierung, Neufindung, Berufung, Vision)

Krisen- und Konfliktberatung

(in der Familie, Partnerschaft, Firma)

Lebens- und Sterbebegleitung

(auch für Angehörige)
BERATUNGSZENTRUM WÖRGL
Peter A. Thomaset
Brixentaler Straße 5
www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867
Termine auf Anfrage!

Gesundheitspsychologische Beratung

MO 14–18 Uhr (wöchentlich)
Kostenloses Angebot des Landes Tirols
Mag. Alexandra Steger, 0664/2523261
MO-FR, 8–12 Uhr
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
Fritz Atzl-Straße 6

Diät- und Ernährungsberatung

Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl
05332/74672, Termine auf Anfrage!

„treff.punkt“ Arbeitsmanufaktur SchwarzWeiss

Niederschwellige Hilfestellung in Bereichen des Alltags- und Berufslebens und bei Arbeitslosigkeit.

Di, 8 - 12 Uhr und Mi, 13 - 17 Uhr
Bahnhofstraße 8, 6300 Wörgl
treffpunkt@arbeitsmanufaktur.at
0680 44 19 339, Ansprechpartner: Karin und Christine

Evita Frauen- und Mädchenberatungsstelle

Beratung und Unterstützung für Frauen und Mädchen
Di 13-17 Uhr, Jugendzentrum Wörgl,
Josef-Steinbacher Str. 19,
www.evita-frauenberatung.at;
05372/63616, evita@kufnet.at,
Um Terminvereinbarung wird gebeten!

DIES & DAS

Vereinsnachmittag des PVÖ jeden Mittwoch 13.00 – 18.30 zwecks Hoagascht, Karschtln und Unterhaltung,
Clublokal - Volkshaus Wörgl, Pensionistenverein, Georg Breitenlechner
069917182649

Meditation mit Gertraud Kapfinger

jeden 2. FR, 19.00–21.30 Uhr
Polyt. Schule Wörgl, Unterguggenberger Str. 8
0699/10054287, hut-tanz-g.kapfinger@chello.at

**Ing. Arno Richter – Dipl. Energetiker/
Mentaltrainer**
DI 18 Uhr (wöchentlich), kostenlose Erstberatung
0660/6547766, arno@arnorichter.net
www.arnorichter.net, Kinder willkommen!

Strick- und Häkelkurs
DI und DO 18–22 Uhr (wöchentlich)
Monis Masche 0676/7449191,
Innsbrucker Straße 45, Wörgl
Thema frei wählbar!

Sprachtreff für Frauen, Deutschlerngruppe
DI, 9–12 Uhr (wöchentlich)
LEA Produktionsschule Wörgl,
Angather Weg 5b
Kayahan Kaya 0664/88745206

Tagesmütter in Wörgl
MO, DI, DO von 9-12 Uhr (wöchentlich)
Elisabeth Unterberger
0650/5832687, Kaiserbergstraße 30/13,
6330 Kufstein, kufstein@atmtv.at

**Allerwegpilgern|Stille Wanderung|
Death Café**
Peter A. Thomaset, 05332/23153 oder
0676/6026867, Termine auf Anfrage!

Compjuta - Hoagascht
für SeniorInnen, die den Umgang mit Com-
puter und Co erlernen möchten.
DI (außer an Feiertagen) 16.30 bis 18.30 im
Konferenzraum des Seniorenheims. Keine
Anmeldung nötig! Beitrag: € 2,-
Kontaktperson: Seniorenheim Wörgl,
Mag. Theresa Kröll, 05332/77255-570
compjutahoagaschtwoergl@gmail.com

Camper-Stammtisch
Wir sind eine Gruppe Camper, die sich ein-
mal im Monat unverbindlich zum Austausch
verschiedener Camper-Themen, Filmvor-
führungen usw. treffen. Die Termine werden
telefonisch oder über Mail bekanntgegeben.
Info unter 0650/5539127 oder
camperstammtisch@gmail.com

Wertstoffhof Wörgl
Dienstag und Freitag von 7– 19 Uhr
Samstag von 8-12 Uhr

**Seniorenachmittag zum Kartenspielen
und Hoagaschten**
Do, 13.30– 16.00 Uhr (wöchentlich)
Seniorenbund, Rolf Kainzner
0650/8080021

■ GESUNDHEIT & SPORT

**STOTT Pilates® INTERMEDIATE-KURS I
& II** DI, 18-19 Uhr und 19-20 Uhr
Doris Peterer, EKIZ Wörgl Kinderhaus
Miteinander

Herzsportgruppe Wörgl
MO, 18.30–20.00 Uhr (wöchentlich)
Gymnastische Übungen sowie autogenes
Training (nach einem Herzinfarkt)
mit Dr. Gerald Bode im Turnsaal RZ Bad Häring
05332/76793 oder 0664/1212600
Veranstalter: Herzsportgruppe Wörgl

Turnerschaft Wörgl
Sektion : Bewegung und Sport f. Damen
Abwechslungsreiches Fitnessprogramm
Mi 19 – 20 Uhr (wöchentlich)
Turnhalle der Fachsch. f. wirtschaf. Berufe
Mitgliedsbeitrag: 60 €/Schuljahr
Info: Tel. 0699/11626883

Hautbereich im beweg-grund
Kosmetik, Fußpflege, Maniküre, Pediküre
MO-FR nach Terminvereinbarung
05332/72355, 0664/2335313
Innsbrucker Straße 25, praxis@beweg-
grund.tirol, www.beweggrund.tirol

Hatha Flow YOGA
DO 19.15 bis 20.45 Uhr (wöchentlich)
Pfarrkindergarten
0699/18585996, sonjaschilcher@hotmail.com
www.sonyoga.at

Kindertraining Parkour/Tricking:
DI 18 - 19 und DO 18 - 19!

Kindertraining Abada Capoeira:
MI 18 - 19 und SO 18 - 19!

Parkour und Tricking ab 12 Jahre:
DI 19 - 20.30 und DO 19 - 20.30!

Abada Capoeira ab 14 Jahre:
MI 19 - 20.30 und SO 19 - 20.30!

Veranstalter: agitatio.org – sports community
0660/3406127, Bahnhofstraße 41, Wörgl

Kickboxen für Kinder ab 5 Jahren
MO, 16.30–17.45 Uhr,
(wöchentlich)

**Kickboxen für Jugendliche und
Erwachsene**
MO ab 17.45-19 Uhr, DO ab 19-20 Uhr,
0676/5049549, Happy Fitness

**Hatha Yoga, Kundalini Yoga,
Sportmassagen und Shiatsu**
unter www.studio-be.at

ASKÖ - Club Aktiv gesund Wörgl
Kursprogramm: u. a. Beckenboden für Frauen,
Bodywork meets Yoga, Fit durch smovey,
Hatha Yoga - Yin & Yang, Modern Line Dance,
Rückenfit, Vinyasa Power Yoga

Alle Kurse sowie Anmeldung und Infos
unter: www.askoe-fit.at, ASKO-Tirol Tel.
0512/589112, anmeldung@askoe-tirol.at

**Treffpunkt:
TANZ, Tanzen ab der Lebensmitte**
MO, 14.30–16.00 Uhr (wöchentlich)
mit Tanzleiterin Evi Greiderer
Tagungshaus Wörgl, Brixentaler Straße 5

DO, 17.00–18.30 Uhr (14 tägig)
Volksschule Bruckhäusl

DO, 17.30-19.00 Uhr (14 tägig)
Pfarrkindergarten Wörgl

Gesundheitsyoga Fit & Gesund
Jeden Alters, auch bei körperlichen Beschwerden

Yogatraining - Körper, Atem, Geist, Stille
Stress- und Burnout-Präventionsübungen

www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867
Termine auf Anfrage!

Hatha Yoga mit Vijaya (Indien)
MI, 17.30 - 18.45 Uhr, SO, 17.00 - 18.15 Uhr

**Yoga Nidra
(Tiefenentspannungs-Technik)**
MI, 18.50 - 19.30 Uhr, SO, 18.20 - 19.00 Uhr
(Beide wöchentlich), Madersbacherweg, Wörgl
0677/62060254, vkumari44@hotmail.com

Qi Gong Tibetisch
MI, 18.30–19.30 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Tai Chi
MO, 20.10–21.20 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West Wörgl

Qi Gong Traditionell
DI, 19–20 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Yoga
DI, 18.00–18.55 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Kampfkunst Erw./Jugend
MO, 19–20 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West
DO, 19.30–21.00 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West
FR, 19.10–20.10 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle Ost

Kampfkunst Kinder 6-10 Jahre
FR, 18 – 19 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle Ost

Budo Akademie - Christian Zangerl
0664/2437807

Taekwondo für Anfänger
MO, 17.50-19.00 Uhr (wöchentlich)
Kinder 6-12 Jahre
MO, 18.30-20.00 Uhr (wöchentlich)
Kinder, Jugendl. u. Erwachsene
DO, 18-19 Uhr (wöchentlich)
Kinder 6-12 Jahre
DO, 19.00-20.30 Uhr (wöchentlich)
Kinder, Jugendl. u. Erwachsene
ILYO Wörgl, 0699/10002404
ilyo@gmx.at, www.ilyo.at

**American Football Training
Kampfmannschaft:**
MI 19-21 Uhr, Sportzentrum Wörgl,
Madersbacherweg 7, 6300 Wörgl
FR 20-22 Uhr, HAK Halle West
Innsbrucker Straße 34, 6300 Wörgl

Jugendtraining auf Anfrage.
Michael Scharnagl 0676/7343814

**Taekwondo und Selbstverteidigung
Kindertraining**
MO 17.45-18.45 Uhr, DO 17.45-18.45 Uhr

Erwachsenentraining
MO 18.30-20 Uhr, DO 18.30-20.00 Uhr
Daniel Pirchmoser, 05372/6247
pirchmoser.dj@aon.at, taekwondo-woergl.at

**BEBO "Beckenboden-sanft die Muskula-
tur stärken"**
DI 18.30 - 20 Uhr, FR 8.30 - 10 Uhr
Trainerin Raphaela Werndle (Heilmasseurin
und Beckenbodentrainerin)
8 Einheiten EUR 144,00
Maximal 6 Teilnehmer
beweg.grund, Innsbruckerstraße 25, 6300
Wörgl, Tel. +43 5332 72355, Mobil +43
664 2335313, praxis@beweggrund.tirol,
www.beweggrund.tirol

**YOGA - „ Go gently - Mit sanftem Yoga
wieder in Balance kommen, auf den Körper
hören, ihn bewusst spüren und den Geist zur
Ruhe bringen" Trainerin Rilana Härtler**

MI 17.30 - 18.45 Vinjasa Level 1, MI 19 -
20.15 Vinjasa Level 2, FR 9 - 10.15
10er Block 130,- Einzelstunde 18,00
Anmeldung unter 05332772355 oder per
Mail praxis@beweggrund.tirol

Mit intelligenten Stromzählern in eine digitale Zukunft

Die Technik der bisher gängigen Stromzähler ist mehr als 100 Jahre alt. Somit ist diese zwar erprobt und solide, aber eben kein bisschen smart. Eine zunehmend digitalisierte Welt aber verlangt den Einsatz digitaler Systeme und Messgeräte und nur ein flächendeckender Einsatz von intelligenten Stromzählern (sog. Smart Meter) bringt letztendlich sowohl Stromkunden als auch den Netzbetreibern und Stromlieferanten Vorteile. Smart Meter sind ein wesentlicher Baustein der Energiewende. So werden viele Anforderungen des Erneuerbaren-Ausbau-Gesetzes erst durch schlaue Zähler möglich. Die Energiewelt ist dabei, sich entscheidend zu verändern, sowohl produzenten- als auch verbraucherseitig. Die Stromerzeugung wird dezentraler und die Leistung hängt von Faktoren wie Windaktivität und Sonnenstrahlung ab. Auch die privaten Haushalte verän-

dern ihren Stromkonsum durch den Einsatz von Wärmepumpen, Batteriespeichern oder auch durch den Betrieb elektrischer Fahrzeuge. Verbrauchsprognosen werden somit zusehends schwieriger, Smart Meter ermöglichen aber eine solche beinahe in Echtzeit. Die smarten Zähler sind aber nicht nur für die Netzbetreiber wichtig, sondern bringen auch dem Stromkunden viele Vorteile. Smart Metering macht neue Tarifmodelle möglich, die über die bisherigen Möglichkeiten wie Tag- und Nachtstrom weit hinausgehen können. Auch flexiblere Tarife für den Einsatz von Wärmepumpen oder das Laden von E-Autos können künftig angeboten werden. Dem Stromkunden ist es dann möglich, den eigenen Verbrauch regelmäßig zu kontrollieren und erforderlichenfalls das Verbrauchsverhalten gezielt zu optimieren. Die Energiedaten werden verschlüsselt und

sind nur vom Kunden persönlich oder für die Abrechnung der Stadtwerke Wörgl zugänglich. Alle Geräte entsprechen den höchstmöglichen Sicherheitsstandards, auch bei der Datenübertragung ist die Sicherheit der Daten garantiert. Der Roll-Out der Smart Meter wurde bei den Stadtwerken Wörgl schon vor 3 Jahren gestartet. Bisher wurden ca. 3.500 Ferraris-Zähler gegen Smart Meter ausgetauscht. Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen müssen die Stadtwerke Wörgl bis Ende 2024 rund 10.000 Smart Meter einbauen. Im Netzgebiet der Stadtwerke Wörgl wird der Zählertausch laufend unter Einhaltung aller Corona-Vorichtsmaßnahmen zeitlich gestaffelt durchgeführt. Dabei werden die betroffenen Haushalte rechtzeitig vorher schriftlich informiert. Der Stromkunde kann selbst entscheiden, wie der intelligente Zähler eingestellt wird.

ÜBERSICHT DER KONFIGURATIONSMÖGLICHKEITEN BEIM SMART METER

BEZEICHNUNG	STANDARD	OPT-IN	OPT-OUT
Funktionen	IMS - intelligentes Messgerät, Standard-Konfiguration	IME - intelligentes Messgerät, erweiterte Konfiguration	DSZ - Digitaler Standardzähler
Messung des Verbrauches	1 x täglich	15-minütig	1 x jährlich
Übertragung des Verbrauches	täglich Tageswert	täglich Viertelstundenwerte	jährlich Jahreswert
zeitnahe Analyse	ja	ja	nein
Datenspeicherung im Gerät	60 Tage	60 Tage	keine Speicherung
Funktionen und Services	gesamter Funktionsumfang	gesamter Funktionsumfang	nur Basisfunktion



Dank Smart Metering ist es den Stadtwerken Wörgl möglich, den Stromverbrauch jederzeit und sogar ortsunabhängig zu messen.

Foto: ueberall GmbH



stadtwerke **WÖRGL**



Nachhaltige Stromzukunft

100% Ökostrom aus Österreich

energie | sicherheit | heimvorteil
stww.at

EGGER

Wir machen mehr aus Holz

„Holz ist viel zu wertvoll, um es einfach wegzuwurfen!“, dachte sich Fritz Egger senior 1961 und errichtete ein erstes Spanplattenwerk in St. Johann in Tirol. Er legte damit den Grundstein für eine Erfolgsgeschichte. Heute ist die EGGER Gruppe eines der international führenden Holzverarbeitenden Unternehmen. Weltweit beschäftigt EGGER rund 10.400 MitarbeiterInnen an 20 Standorten und hat im vergangenen Geschäftsjahr einen Gruppenumsatz von rund 3,08 Mrd. Euro erwirtschaftet.



Fotos: EGGER Holz



Der Standort Wörgl – Klein aber Besonders

1966 wurde mit Wörgl der zweite Produktionsstandort des Familienunternehmens eröffnet. Das Werk fertigt EGGER Spezialprodukte wie Dünnsplattens auf Rolle, als auch Dünnsplattensstützkanten und ist somit europaweit führend in der Türen und Dachelemente Industrie.

Als regionaler Arbeitgeber mit rund 170 Mitarbeitern sind wir stolz auf unsere starke Verbundenheit mit der gesamten Region. Die Nähe zu den Mitarbeitern ist uns wichtig, daher zählt bei uns noch echte Handschlagqualität.

Vielfach ausgezeichnete Arbeitgeber

Das erklärte Ziel von EGGER ist es, der beste Arbeitgeber im jeweils relevanten Arbeitsmarkt zu sein. Das spüren und honorieren die EGGER MitarbeiterInnen. Allein in Österreich sind das über 1.500 an den drei Standorten St. Johann in Tirol, Wörgl und Unterradlberg (NÖ). Sie wissen, dass sie mit ihrer Arbeit einen wichtigen Beitrag zum gemeinsamen Unternehmenserfolg leisten und sind stolz darauf, Teil der EGGER Familie zu sein.

Bei EGGER zu arbeiten heißt auch ständig dazulernen. Neben der Ausbildung in verschiedenen Lehrberufen, Praktika und der Weiterbildung von Fachkompetenzen haben alle Mitarbeiter auch die Chance zum internen Aufstieg als Fach- oder Führungskraft oder die Möglichkeit eines Einsatzes im Ausland. Durch die Größe und Internationalität des Unternehmens besteht ein reger Austausch zwischen den Werken.



Für die Mitarbeiter bietet EGGER zahlreiche freiwillige Sozialleistungen wie zB ein Gesundheitsmanagement-Programm, ein Mitarbeiter-Restaurant (inkl. Essenszuschuss), eine betriebliche Altersvorsorge, Unterstützung bei der Kinderbetreuung und gemeinschaftsfördernde Aktivitäten, wie etwa Familientage und Sportevents. Dieses Engagement wird belohnt: EGGER ist als Arbeitgeber vielfach ausgezeichnet, etwa als „Great Place to Work“.

ANSPRECHPARTNERIN WÖRGL

Barbara Wäger
T +43 50 600 13022
barbara.waeger@egger.com

Gemeinsam. Mehr. Perspektiven.
www.egger.com/jobs



Mit Schwung ins neue Jahr - das e



Foto: Stadtmarketing Wörgl



Foto: Ringler

1 Der innovativ.raum.WÖRGL geht in die Verlängerung

Seit August haben bereits zahlreiche JungunternehmerInnen die Chance auf einen „eigenen Laden“ genützt und im innovativ.raum.WÖRGL ihre Ware präsentiert. Wir freuen uns, dass der innovativ.raum.WÖRGL noch bis Ende Jänner in die Verlängerung geht - also mach dich bereit für noch mehr Shoppingserlebnis im City Center Wörgl.

2 Einen Schneemann bauen

Der erste Schnee ist gefallen und die Freude ist vor allem bei den Kleinen riesig. Ski- und Rodelspaß sind für viele ein fixer Bestandteil des Winters, aber kaum etwas bereitet den Kleinen so viel Freude wie das Toben im Schnee und das Bauen eines lustigen Schneemanns.



Foto: Ringler



Foto: Zone Wörgl

3 Romantischer Winterspaziergang

Die umliegende Natur wartet nur darauf von dir erkundet zu werden und lädt auch in der kalten Jahreszeit zu einem romantischen Spaziergang ein. Von der Möslalm bis hin zum Lechner Wasserfall kannst du Naturjuwelen in der tief verschneiten Landschaft rund um Wörgl entdecken.

4 Eislaufen in der ZONE.WÖRGL

Schlittschuhspaß für die Kleinen garantiert dir heuer wieder der Kunsteislaufplatz im Innenhof der Zone Wörgl, der vor allem für Kinder und Anfänger optimal geeignet ist. Öffnungszeiten: DI & DO von 14 bis 17 Uhr, bis voraussichtlich 27.02. Weiter Infos findest du unter: www.zone-woergl.com

erwartet dich im Jänner in WÖRGL

Foto: Marco Pircher MP Photography



Foto: Magdalena Laiminger



Foto: Ringler

5 Langlaufen in WÖRGL

Mit der Nacht- & Trainingsloipe Wörgl finden Langlaufiebhaber eine top Loipe in Skating und klassischem Langlaufen vor. Die 1,1 km lange Trainingsloipe ist täglich bis 21:00 Uhr für dich beleuchtet. Weitere Infos dazu findest du unter: <https://www.kitzbuehler-alpen.com>

6 Die Möslalm ist online

Die neue Webseite lädt zum Austausch von Erlebnisse ein. Gemeinsam wird es so richtig bunt – du hast die Möglichkeit Fotos in die Galerie zu laden, Nachrichten im Gästebuch zu hinterlassen, deine sportlichen Erfolge einzutragen und mit anderen zu messen, sowie im Winter den Rodelbahnstatus mit anderen zu teilen, damit jeder weiß wie die Bahn aktuell in Schuss ist. Weitere Informationen findest du unter: www.moeslalm.at



Foto: Hasselbeck

7 Wintershopping in WÖRGL

Wie könnte man die Zeit bei schlechtem Wetter besser nutzen, als mit einem Einkaufsbummel durch die WÖRGLER Betriebe. Bei einem gemütlichen Spaziergang durch die WÖRGLER Straßen, kannst du durch die Schaufenster die tolle Wintermode begutachten und zwischendurch kannst du dir zum Aufwärmen in der WÖRGLER Gastronomie den ein oder anderen Drink genehmigen.



Foto: Stadtmaking Wörgl

8 Neue Postkarten für WÖRGL

Ab sofort kannst du die neuen Postkarten von WÖRGL im Stadtmaking WÖRGL, sowie bei ausgewählten Verkaufsstellen, erwerben. Es stehen 4 Motive zur Auswahl mit den schönsten Bildern WÖRGL'S. Die Aufnahmen zeigen Wörgl zu jeder Jahreszeit. Weitere Infos dazu findest du unter: www.stadtmaking.woergl.at



Winteraktivitäten in der Ferienregion Hohe Salve

Foto: Magdalena Laiminger

Foto: Silvia Seebacher

Langlaufen in Wörgl & Angerberg

Mit der Nacht- & Trainingsloipe Wörgl finden Langlaufliebhaber:innen eine top Loipe in Skating und klassischem Langlaufen vor. Die 1,1 km lange Trainingsloipe ist täglich bis 21:00 Uhr beleuchtet.

Die Urlaubsorte Angerberg und Mariastein bilden zusammen ein zertifiziertes Langlaufzentrum. Sogar mit dem Tiroler Loipengütesiegel sind die Orte schon seit einigen Jahren prämiert.

Die beleuchtete 3,5 km lange Trainingsloipe Angerberg bietet perfekte Bedingungen für ein Langlauftraining am Tag und auch bei Nacht bis 21:00 Uhr.

Durch die Verbindungsloipe Schneerosental eröffnet sich

ein großes, zusammenhängendes Langlaufeldorado, welches sowohl mit klassischer Technik als auch mit Skating Technik befahren werden kann.

Aktuell wird getestet, das neue Loipenfahrzeug „Prinoth Husky“ der neuesten Generation am Angerberg mit synthetischem Treibstoff zu betreiben, um das erste Langlaufgebiet mit dieser Technologie zu sein.

Infos über den aktuellen Öffnungsstatus aller Loipen in der Region:



Langlaufen in Hopfgarten, Itter und Kelchsau

Die Loipe am Penningberg in Hopfgarten zählt zu den mittelschwierigen Loipen und befindet sich direkt am Sonnenplateau.

Die Loipe eignet sich für klassisches Langlaufen und Skating. Die Loipe Itter startet direkt im Ortszentrum und kann beliebig weit fortgesetzt werden.

Die Runde durch das Dorf eignet sich aufgrund der schönen Lage und den wenigen Höhenmetern auch perfekt für Anfänger.

Die Langlaufloipe in der Kelchsau ist eine leichte Loipe, auf der man im Tal eine 6 km lange Runde laufen kann.

In der Kelchsau trifft man auf urige Bauernhöfe und kann die hohen, verschneiten Berge aus der Ferne betrachten. Auf den Langlaufskiern erkundet man die Winterlandschaft dabei ganz sportlich.

In der Region gibt es zahlreiche Möglichkeiten hochwertiger Langlaufausrüstung auszuleihen.

Infos zu den Langlaufverleihen:



GUT ZU WISSEN:

- Rund 60 km Loipennetz für klassisches Langlaufen und Skating in der gesamten Region
- Beleuchtete Nacht- & Trainingsloipen in Angerberg und Wörgl
- Langlauf Kinderland in Angerberg
- Kostenlose Benützung der Loipen
- Ladestation für E-Autos direkt am Loipenzentrum Angerberg
- Gesichertes Langlaufangebot der Trainingsloipen in Angerberg & Wörgl durch Kunstschneeproduktion
- Mit dem Tiroler Loipengütesiegel in Angerberg/ Mariastein ausgezeichnet
- GPX-Download, Höhenprofile, Beschreibungen auf der interaktiven Karte
- Kostenlose Parkgelegenheiten direkt an den Loipen
- Kostenlos benutzbare Toiletten bei der Nacht- & Trainingsloipe Angerberg

Müll, das leidige Thema

Viele Grundbesitzer:innen berichten auch im Winter, dass die Menschen nachlässig sind, was die Müllentsorgung angeht.

Abgesehen von einem zerstörten Landschaftsbild kommt hinzu, dass viele achtlos weggeworfene Abfälle problematische Inhaltsstoffe enthalten und so in den ökologischen Kreislauf geraten.

Seien wir fair zu unserer Natur, denn unsere Ressourcen sind begrenzt. Wir müssen mit ihnen so umgehen, dass wir und auch noch künftige Generationen genug von unserer schönen Naturlandschaft haben.

Für Schäden auf Wanderwegen bzw. Beschilderungen bitten wir um Verständigung unter unserer Telefonnummer +43 (0) 57507 7000.

Aktivprogramm für Einheimische und Urlauber

Gemeinsam mit einer Kleingruppe durch den Schnee wandern, Langlaufen und weitere Sportarten erlernen, mit einer Pferdekutsche durch die winterliche Landschaft fahren oder am Kaiserschmarrn Workshop teilnehmen - der Winter in der Ferienregion Hohe Salve bietet so viel mehr als nur Skigenuss der Extraklasse.

Einheimische und Urlauber können sich von ausgebildeten Guides die Kitzbüheler Alpen zeigen lassen und mehr über die Region erfahren.

Gekennzeichnete Programmpunkte aus dem Aktivprogramm finden bereits ab einer Mindestteilnehmerzahl von einer Person statt. So ist die Durchführung der Aktivität zu Ihrem Wunschtermin garantiert.

Infos über das Aktivprogramm und die Online-Reservierung:



Foto: Christoph Vögele



Rodeln in Wörgl

Die Rodelbahn Möslalm wurde mit dem Tiroler Naturrodelbahn Gütesiegel ausgezeichnet und kann kostenlos benutzt werden.

delbahnen in der Region:



Infos über den aktuellen Öffnungsstatus aller Ro-

Pfaringlift Angerberg

Für dieses Jahr gibt es in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Angerberg einige Neuerungen beim Pfaringlift.

Infos über alle Übungswiesen und Übungslifte in der Region:



Neben dem neuen Liftwärterhäuschen gibt es jetzt auch neue sanitäre Anlagen zur freien Benutzung.

KONTAKT:

Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve
Innsbrucker Straße 1
6300 Wörgl

T: +43 (0) 57 507 7000
M: info@hohe-salve.com
W: www.hohe-salve.com

Foto: Magdalena Laiminger



KRANKENTRANSPORTE
(Transporte zur Strahlen-, Chemo- oder Dialysebehandlung)

05332
info@taxi-franz.at



23300
www.taxi-franz.at

**TAXI- & LIEFERSERVICE
BESORGUNGEN**

Musikalischer Nachwuchs im Aufwind

Das vergangene Jahr war selbstverständlich auch für den musikalischen Nachwuchs der Musikkapellen eine äußerst herausfordernde und schwierige Zeit. Online-Musikunterricht, viele längere Spielpausen und das Verbot, gemeinsam in Gruppen zu musizieren, machten den jungen Musikantinnen und Musikanten oft schwer zu schaffen.

Doch mit dem neuen Musikschuljahr hat zur Freude aller nun auch die Arbeit im Jugendorchester wieder voll Fahrt aufgenommen. Die Jugendmusikkapelle mit Mitgliedern aus Wörgl, Angath, Angerberg und Mariastein, die seit dem Jahr 2017 besteht und damals von Obmann Klaus Unterberger von der STMK Wörgl ins Leben gerufen wurde, ist mittlerweile auf einen stattlichen Klangkörper von nahezu 30 Musikantinnen und Musikanten angewachsen.

Zudem konnte mit der neuen musikalischen Leitung des Orchesters ein wahrer Glücksgriff gemacht werden. Mag. Johannes Puchleitner – Leiter der Landesmusikschule Wörgl und zugleich auch Mitglied der STMK – hat ein hervorragendes Händchen für die Förderung der Jugend.

Neben dem Musizieren in wöchentlich stattfindenden Proben kommt bei den Jugendlichen



Foto: STMK Wörgl

auch der nötige Spaß im Verein nicht zu kurz. Mit verschiedensten Aktionen wird das Kameradschaftsgefühl gestärkt und somit auch die Freude auf das gemeinsame Musizieren zusätzlich noch erhöht.

So stand beispielsweise am 30. Oktober ein unterhaltsamer Spielenachmittag auf dem Programm. Zuerst wurde selbstverständlich fleißig geprobt, dann traf man sich im Vereinslokal zu

Gesellschaftsspielen und einer guten Jause.

Alle Beteiligten hatten dabei großen Spaß und konnten wieder neue Energie für die Proben auf bereits geplante Konzerte tanken.

Die besten Voraussetzungen also für ein neu erstarktes Jugendorchester und den Nachwuchs für die Musikkapellen in Wörgl, Angath und Angerberg/Mariastein!

Emotionen – Bildband mit Inspiration

Der Wörgler Künstler Hans-Peter Gruber hat einen Bildband herausgegeben. Unter dem Titel „emotionen – kreativ umgesetzt“ zeigt er einen Querschnitt christlicher Handwerksarbeiten.

„Corona hat mich ermutigt, einen Bildband meiner Werke im Eigenverlag aufzulegen“,

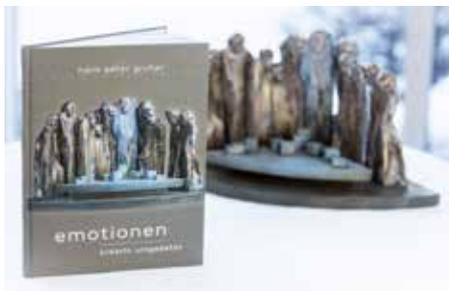


Foto: atelieroblancko.com

so Hans-Peter Gruber, der ursprünglich das Buch im Zuge der Weihnachtskrippen-Ausstellung sowie bei Weihnachtsmärkten wie auch sonstigen Veranstaltungen in der Adventzeit öffentlich präsentieren wollte. „Leider ist dies aufgrund des neuerlichen Lockdowns nicht mehr möglich gewesen“, zeigt sich Gruber enttäuscht.

Emotionen – kreativ umgesetzt ist ein Bildband mit einem Querschnitt christlicher Handwerksarbeiten zum Innehalten, Betrachten, Wirken lassen, Nachdenken und Hinterfragen.

Es stellt vor allem die emotionalen Seiten von Weihnachten und Ostern in verschiedensten künstlerischen Arbeitstechniken dar und ist eine einmalige Inspirationsquelle sowie ein passendes Geschenk. Nicht nur für Krippenfreunde.

Bereits als Klosterschüler hat sich bei Hans-Peter Gruber eine kreative Seite bemerkbar gemacht. Seine Lust zu malen wie auch seine handwerkliche Geschicklichkeit waren ihm dann auch später im Krippenbau sowie in der Folge in den verschiedensten Passionsdarstellungen sehr hilfreich.

Im Laufe der Jahrzehnte entstanden viele Werke, die auch in Ausstellungen präsentiert wurden. Nun hat er sich einen langgehegten Traum verwirklicht und seine Werke in einem Bildband mit hochwertigen Fotos und passenden Texten zusammengefasst.

Das Buch ist im Eigenverlag erschienen.

Bestellungen per E-Mail unter hp.gruber@gmx.at oder über die Website ATELIEROblancko.com.

Geschichte digital & spannend

Die Corona-Pandemie fordert unsere Gesellschaft auf vielen Ebenen und führt zu einem tiefgreifenden Wandel hin zu immer mehr digitalen Praktiken. Von Zuhause aus arbeiten, einkaufen, Musik und Kultur erleben oder Museen besuchen – Smartphones und Computer sind Einstiegsportale in die weite Welt wie nie zuvor.

Welches Erlebnis gut gestaltete digitale Wissensvermittlung sein kann, demonstrierte eindrucksvoll Aaron Peterer für Interessierte auf Einladung des Wörgler Heimatmuseumsvereins in der Zone Wörgl mit einer Live-Führung durch das virtuelle Hinterhaus im Anne Frank Haus in Amsterdam. Danach zeigte er auf, welches Potential die 360 Grad-Fotografie samt entsprechend eingebauter Information für die Darstellung von Wörgler Stadtgeschichte haben kann.

Die Corona-Pandemie schränkte die Arbeit von Aaron Peterer, seit vielen Jahren Mitarbeiter des Anne Frank Hauses in Amsterdam und Koordinator des Anne Frank Vereins Österreich, zunächst erheblich ein. Workshops mit Jugendlichen und Ausstellungen wurden abgesagt. Da kam dem Wörgler die Idee zur geführten virtuellen 3D-Tour durchs Hinterhaus, in dem sich die Familie von Anne Frank mit weiteren Verfolgten 761 Tage versteckt hielt.

Mit dem Cursor durch die Räume bewegen, dabei auf Details klicken und viele Hintergründe



Foto: Veronika Spielbacher

Aaron Peterer ist Mitarbeiter im Anne Frank Haus Amsterdam und gestaltet virtuelle 3D-Führungen durch das Versteck im Hinterhaus.

zum angstvollen Leben im Versteck, zur menschenverachtenden Judenverfolgung durch das Nazi-Regime und zum Schicksal der Familien erfahren, die im Hinterhaus ausharrten, nach dem Verrat in Konzentrationslager gebracht und ermordet wurden – aber auch deren Helfer, die über Jahre für Lebensmittel, Kleidung und Dinge des täglichen Lebens sorgten.

Die VR-Tour bietet die einmalige Möglichkeit, die historischen Räume möbliert zu erleben – im Museum in Amsterdam sind sie leer. In 50 Minuten wird Geschichte lebendig, berührt und zeigt durchaus Parallelen zu heute auf. Wo werden heute Menschen diskriminiert? Zivilcourage und Hilfsbereitschaft sind zeitlos ein Thema.

Aaron Peterer ist mittlerweile als Guide der 3D-Touren durchs Anne Frank Hinterhaus weltweit gefragt. Monatlich gestaltet er fürs Goethe Institut in Sri Lanka eine online Führung durch das virtuelle Hinterhaus und begeistert mit dem interaktiven Format in Schulen in aller Welt – darunter in Indien, Pakistan, China, den USA oder Südafrika.

Auch SchülerInnen am BRG Wörgl und in der Neuen Mittelschule in Wörgl erlebten bei der digitalen Tour Zeitgeschichte hautnah. Aaron spricht englisch, deutsch oder holländisch, bezieht Fragen der Schüler ein. Da sitzen 15 bis 200 Jugendliche pro Tour vor den Bildschirmen, die auf das Alter der TeilnehmerInnen inhaltlich abgestimmt wird. Interessierte Schulen können sich auf der Website erinnern.at informieren und anmelden.

Welche Möglichkeiten die 360 Grad-Fotografie mit digitaler Einarbeitung von historischen Fakten und Hintergrundinformationen auch für Wörgl bietet, demonstrierte Aaron Peterer anhand des Wörgler Kriegerdenkmals im Kirchhof. Im Zuge der Neugestaltung des Heimatmuseums eröffnet die digitale Technik viele Chancen, Stadtgeschichte spannend und modern zu vermitteln – ob als geschichtlicher Themenweg oder Online-Museumsrundgang.

T&R
IMMOBILIENTREUHAND



Martin-Pichler-Strasse 6

Neubauprojekt im Zentrum von Wörgl

Wohnungen zu Verkaufen

15 Eigentums- und Vorsorgewohnungen

- » direkt am Wörgler Bach – ruhige Atmosphäre «
- » Ausrichtung der Balkone nach Westen «
- » Niedrigstenergiebauweise «
- » Fertigstellung Herbst 2022 «
- » begrünte Fassade «

Wir verkaufen auch Ihre Immobilie!

Jetzt informieren:

makler@tr-immo.at | www.tr-immo.at



DoN

DAS TEAM DER ROLA SUCHT DICH FÜR EINEN JOB MIT ZUKUNFT!

Du begleitest die Züge der Rollenden Landstraße und sorgst für Service, Sauberkeit und Sicherheit an Bord der Begleitwagen.

Bruttolohn € 1.800,- (Vollzeit) plus erarbeiteter Zulagen.

Infos und Onlinebewerbung unter JOBS.DON.AT/JOB/165067

Bei Rückfragen wende dich von Montag bis Donnerstag an +43 (0) 664 800 221 047

EINSTEIGEN & AUFSTEIGEN
AM STANDORT WÖRGL

Klingler Holz-Systembau GmbH sucht zum ehestmöglichen Eintritt

ZIMMERER (M/W)

ANFORDERUNGSPROFIL:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Einschlägige Berufserfahrung
- Handwerkliches Geschick und gute technische Verständigung
- Entsprechend gute Deutschkenntnisse
- Führerschein B und eigener PKW zur Erreichung des Arbeitsortes
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Engagement sowie selbstständiges, genaues Arbeiten



LEHRLING ZIMMERER (M/W)

ANFORDERUNGSPROFIL:

- Positiver Pflichtschulabschluss
- Handwerkliches Geschick
- Technisches Verständnis
- Entsprechend gute Deutschkenntnisse
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Engagement sowie selbstständiges, genaues Arbeiten

WIR BIETEN:

- Abwechslungsreiche Arbeit in einem kollegialen Familienbetrieb
- Entlohnung über den KV Holzbau
- Möglichkeit zur Aus- und Weiterbildung

Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Ihre schriftliche Bewerbung.

Holz-Systembau GmbH
Mühltal, Oberau 287, 6311 Wildschönau
Tel +43 5339 2781, Mobil +43 664 13 11 233
info@holz-systembau.at

Galerie am Polylog

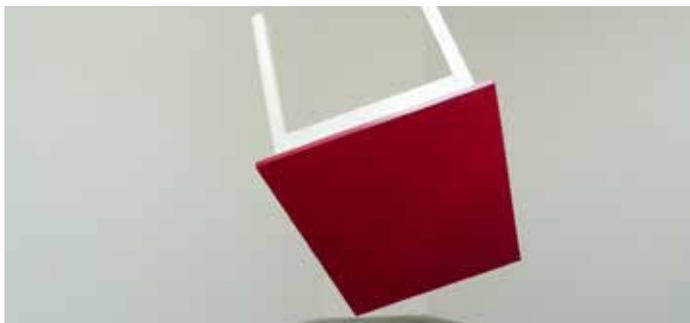


Foto: atelierblanko.com

Mit ANNA KOLODZIEJSKA und HERBERT HINTEREGGER lädt der Verein am Polylog wiederum zu einem Dialog zweier künstlerischer Positionen in die ehemalige Drechslerei ein.

Anna Kolodziejka, geboren 1976 in Zywiec (Polen) lebt nach ihrem Studium an der Akademie der Bildenden Künste in Karlsruhe bei Ernst Caramelle in Karlsruhe. Herbert Hinteregger, geboren 1970 in Kirchberg in Tirol, hat an der Wiener Akademie der Bildenden Künste in Wien bei Walter Obholzer und Erwin Bohatsch studiert, lebt in Wien und Kirchberg.

Für die Wörgler Ausstellung haben sie ein Konzept erarbeitet, in dem es um Malerei und Raum geht - und um die Wasseroberfläche des Kitzbüheler Schwarzsees.

ERÖFFNUNG:

Fr., 21. Jänner 2022 um 19.00

Dauer der Ausstellung
22. Jänner bis 26. Februar 2022

Die Ausstellung ist jeweils am Do. und. Fr 16.30 - 18.30 Uhr, Sa. 10.00 - 13.00 und 14.00 - 16.00 Uhr bei freiem Eintritt zu besichtigen.

Infos unter www.am-polylog.at

Klimawandel-Doku „Zwischen Himmel und Eis“

Das Unterguggenberger Institut setzt im Frühjahr 2022 die Kooperation mit dem Tagungshaus Wörgl fort und lädt zu Filmabenden am 25. Jänner zum Klimawandel und am 26. April zur Kapitalisierung der Natur sowie zu einem Vortrags- und Diskussionsabend über „Terra Preta“ am 15. März.

Am Dienstag, 25. Jänner, wird um 19:30 Uhr im Tagungshaus Wörgl die Dokumentation „Zwischen Himmel und Eis“ gezeigt. Bereits vor 30 Jahren sagte der Antarktisforscher Claude Lorius, um den es im Film geht, den Klimawandel voraus.

Die französische Produktion wurde 2015 als Abschlussfilm in Cannes gezeigt. Beindruckend durch sanfte Bilder, wunderschöne Eislandschaften und eine berührende Geschichte: Der 82-Jährige Forscher kehrt mit dem Regisseur Luc Jacquet an den Südpol zurück. Eintritt: Freiwillige Spenden. Bitte aktuelle Corona-Vorschriften beachten!



Foto: Zwischen Himmel und Eis

„Zwischen Himmel und Eis“: Der 82-Jährige Forscher kehrt mit dem Regisseur Luc Jacquet an den Südpol zurück.

CryptoCircle geht 2022 weiter

Verständliches Expertenwissen rund um Kryptowährungen, Blockchain und das breite Themenfeld des digitalen Wandels vermittelt seit Herbst 2017 der CryptoCircle des Unterguggenberger Institutes. 2021 übersiedelten die monatlichen Treffen immer mittwochs vom Tagungshaus in die Zone Kultur.Leben. Wörgl in der Brixentaler Straße 23. Während der Corona-Lockdowns wurden die Treffen im Online-Format in Form von Zoomsessions weitergeführt, die Online-Teilnahme bleibt vorerst weiterhin möglich.

Die Themen für die Impulsvorträge werden bei den Treffen von den TeilnehmerInnen vorgeschlagen

und erarbeitet. Am 19. Jänner 2022 geht's um praktische Zahlungsanwendungen mit Kryptowährungen im Alltag. Bitcoin und andere Coins sind aufgrund hoher Transaktionsgebühren ungeeignet für Bezahlvorgänge mit kleinen Summen. Welche digitalen Währungen sind dafür geeignet? Was können Satoshi und das Lightning-Netzwerk? Im freien Diskussionsteil können wieder Fragen rund um das gesamte Themenfeld gestellt werden.

Der Teilnahmebeitrag macht 1 WOMC (Wörgler Open Market Coin, entspricht 2,50 Euro) aus und kann in Form von „Guggis“ (Wörgler Kulturwertschein), der Kryptowährung PIVX, in Euro oder Naturalien bezahlt werden. Die Guggi-Gutscheine können mitgebracht oder in der Zone erworben werden. Anmeldung erforderlich, Kontakt ui@snw.at

TERMINE BIS SOMMER 2022:

19. Jänner, 16. Februar, 16. März, 20. April, 18. Mai und 22. Juni.



Foto: Veronika Spielbichler

Wolfsmanagement auf die Schaufel genommen



Foto: Michael Mayr

„Bei diesem Wolfsmanagement sterben die Wölfe wohl eher an Altersschwäche oder müssen noch im Pflegeheim aufgenommen werden“, dachte sich Michael Mayr, Küchenchef des Senioren-

heims in Wörgl und pinselte mit wenigen Strichen diese gelungene Karikatur auf ein Blatt Papier. Unsere „Großmütter“ im Seniorenheim hätten damit wohl keine Freude...

EU-DESIGN

Wohnen mit Pfiff

Ihre Bedürfnisse, Ihr Vertrauen, Ihre Zufriedenheit ist unser Credo!

www.eu-design.at

Parkett schleifen
Terrassenböden reinigen
Böden grundreinigen und einpflegen
Reinigung und Wartung von Sonnenschutz
Reinigen der Vorhänge

EU-DESIGN • 6300 Wörgl • Kanzler-Biener-Str. 16 • Tel: +43 (0)5332 70213 • Mobil: +43 (0)664 1070213 Mail: mail@eu-design.at • Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

KOMMA

veranstaltungszentrum

TERMINE & VORSCHAU
 Telefon 05332/75505
 info@komma.at
 www.komma.at

- Do. 30.12.2021
20 Uhr
Dinner for One
 der Silvesterklassiker mit Florian Adamski
 VVK 13,— zzgl. Geb. / AK 18,—
- Do. 06.01.2022
20 Uhr
Manu Delago
 Environ Me Tour
 VVK 21,— zzgl. Geb. / AK 26,—
- Fr. 07.01.2022
20 Uhr
Tyrol Music Project
 „Neujahrskonzert“ mit CD Präsentation
 VVK 22,— zzgl. Geb. / AK 28,—
- Do. 13.01.2022
20 Uhr
Markus Koschuh
 Jahrmarkt der Heiterkeiten 2021
 VVK 18,— zzgl. Geb. / AK 23,—
- Fr. 14.01.2022
20 Uhr
Jütz „Süße Stille“
 Natürliche Musik für die stille Zeit
 VVK 18,— zzgl. Geb. / AK 23,—
- Fr. 21.01.2022
20 Uhr
Roland Düringer
 „Freier Lauf“
 VVK 23,— zzgl. Geb. / AK 29,—
- Fr. 28.01.2022
20 Uhr
Gail Anderson & David Mana
 VVK 19,— zzgl. Geb. / AK 24,—
- Sa. 29.01.2022
20 Uhr
Stefan Waghübinger
 „Ich sag's jetzt nur zu Ihnen“
 VVK 20,— zzgl. Geb. / AK 25,—
- Do. 10.02.2022
20 Uhr
Philipp Oberlohr
 „Das Spiel – ein Gedankenlese Erlebnis“
 VVK 24,— zzgl. Geb. / AK 30,—
- Fr. 11.02.2022
20 Uhr
Harri Stojka
 „Salute to Jimi Hendrix“
 VVK 25,— zzgl. Geb. / AK 31,—
- Fr. 04.03.2022
20 Uhr
Spaemann & Bakanic
 „Libera Musica“
 VVK 21,— zzgl. Geb. / AK 24,— / kultur@nischenklaenge.at

WÖCHENTLICHE TERMINE:

Tiroler Ballettschule (info@ballett.ac | www.ballett.ac)
 Tanzverein „Tiroler Unterland“ (info@tanzschule-brugger.at)

Alle Termine unter www.komma.at



Foto: Schratenthaler

MANU DELAGO „ENVIRON ME Tour“

DO, 06.01.2022 | 20 UHR



Foto: Pascalliriponez

Der österreichische Musiker und Komponist Manu Delago präsentiert sein erstes audiovisuelles Soloprogramm mit dem Titel 'Environ Me'.

Nach mehreren internationalen Tourneen in den letzten Jahren mit Björk, Olafur Arnalds, Cinematic Orchestra und Anoushka Shankar und seinem mehrfach preisgekrönten Musik- und Bergfilm 'Parasol Peak' verwandelt sich der bereits für einen Grammy nominierte Künstler in ein One-Man-Orchestra. Angesiedelt zwischen ambienter Elektronik und Neoklassischer Musik verschmelzen Manu Delago's akustische Percussion Instrumente mit elektronischen Beats und Klängen aus unserer Umwelt.

TYROL MUSIC PROJECT

FR, 07.01.2022 | 20 UHR



Foto: Adrian Salchner

NEUJAHRSKONZERT

Das TMP erfüllt sich einen lang gehegten Traum indem es mit Walzerklängen aus Wien sowie bekannten Melodien von Mozart

bis Schostakowitsch das neue Jahr begrüßt.

Als musikalische Botschafter Österreichs bereisten sie schon die ganze Welt und nahmen dabei stets ihre musikalischen Eindrücke in ihr Repertoire auf.

Nun wandeln die vier Musiker aus dem Tiroler Unterland auf den Spuren von Johann Strauss der seinerzeit den Walzer auf der ganzen Welt berühmt machte.

MARKUS KOSCHUH

DO, 13.01.2022 | 20 UHR



Foto: Böhm

Jahrmarkt der Heiterkeiten 2021

Letztes Jahr hätt's den „Jahrmarkt der Heiterkeiten“ zum bereits 12. Mal gegeben, aber was

nutzt das ganze Nachgetrauer. Macht der Koschuh das Dutzend an Jahresrückblicken halt ein Jahr später voll.

An Material mangelt es ihm ja nie – die Pointenschreiber vom Bundeskanzleramt abwärts und seitwärts liefern ihm täglich frei Haus.

Jahrmarkt der Heiterkeiten – der kabarettistische Jahresrückblick mit Biss&Witz.

JÜTZ „Süße Stille“

FR, 14.01.2022 | 20 UHR



Foto: Nyrina Sautser

Das Schweiz-Tirolerische Ensemble Jütz setzt sich zum Ziel, mit eigener Stimme, Natürlichkeit und Ehrlichkeit zu musizieren. Nach drei Alben auf Bauer (Neuklang, Chaos) und dem interna-

tional erfolgreichen Experimentalfilm "Piz Regolith" wendet sich das mehrfach preisgekrönte Ensemble den leisen Klängen des Winters zu.

Die Stimmung des Albums: es ist Musik für die Stille, für die weiße Zeit.

In gewohnter Manier mischt Jütz alpines Liedgut, diesmal aus der Winterzeit, mit kontemplativ-atmosphärischen Eigenkompositionen.

ROLAND DÜRINGER „Freier Lauf“

FR, 21.01.2022 | 20 UHR



Foto: Andrea Sojka

Seit Oktober 2019 ist Roland Düringer mit seinem 13. Soloprogramm und Einpersonenstück "Africa Twinis" auf Tour.

Zwischendurch muss er aber seinen Gedanken auch einmal FREIEN LAUF lassen.

Es gibt einfach genug, worüber man von Zeit zu Zeit sprechen muss. Es lohnt sich, Roland Düringer bei seinen Geschichten über früher, seinen aktuellen Beobachtungen und Zukunftsvisionen zuzuhören.

Und ja, Sie dürfen mit dem Schlimmsten rechnen.

GAIL ANDERSON & DAVID MANA

FR, 28.01.2022 | 20 UHR



Foto: Anderson/ Mana

Das neue Projekt Gail Anderson(Usa) & David Mana(Ita) hat sehr tiefe Wurzeln im Blues und in der italienischen Folk-Tradition und bewahrt gleichzeitig eine

eigene Identität.

Der Stil und die Instrumentierung bleiben ungewöhnlich, da der Sound einer Band mit mehreren Musikern auf zwei Elemente – Gitarre und Stimme – übertragen wird.

Beide Instrumente lösen sich von den üblichen Regeln und geben sich der Freude an der Improvisation hin.

Das Ergebnis ist ein buntes Bild: mal Jazz, mal Blues, mal Country – Italian Folk .

STEFAN WAGHUBINGER

SA, 29.01.2022 | 20 UHR



Foto: Gero Gröschel

„Ich sag's jetzt nur zu Ihnen“

Mitten aus dem Leben, manchmal böse, aber immer irrsinnig komischen, zynisch und zugleich warmherzig. Das sind Attribute, die man mit diesem österreichischen Kabarettisten verbindet.

Er selbst sagt von sich nur, er betreibe österreichisches Jammern und Nörgeln, aber mit deutscher Gründlichkeit.

In seinem vierten Soloprogramm begegnet er Gänseblümchen, Schmetterlingen und Luftschlan-

gen im Treppenhaus. Es entstehen Geschichten mit verblüffenden Wendungen, tieftraurig und zugleich zum Brüllen komisch. Zynisch und zugleich warmherzig, banal und zugleich geistreich.

PHILIPP OBERLOHR

DO, 10.02.2022 | 20 UHR



Foto: Agne Monti

„Das Spiel - ein Gedankenlese-Erlebnis“ von Illusionist, Mentalist und Performer Philipp Oberlohr

Völlig zufällige Entscheidungen der Zuschauer werden in ein theatrales Event verwoben von jemanden, der alles zu wissen scheint – zu einem Spiel, das scheinbar vorherbestimmt ist, lange schon bevor du vom Spiel gehört hast.

der üblichen Illusionsshows und schafft ein Erlebnis, das alle Anwesenden verbindet.

Oberlohr sprengt den Rahmen

HARRI STOJKA

FR, 11.02.2022 | 20 UHR



Foto: Sabine Hauswirth

„Salute to Jimi Hendrix“

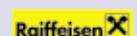
Schon sein „Tribute to The Beatles“ geriet zur exquisiten Hommage an musikalische Genies, denen der österreichische Gitarren-Virtuose damit auf elegante, erfrischend neue Art Respekt zollte.

Jetzt ist es Jimi Hendrix, dem der 1957 in Wien geborene Künstler ein neues Werk widmet. Eines, das sich gekonnt und höchst emotional vorm exzentrischen Spiel des „Gitarren-Gottes“ aus

den USA verneigt – mit der CD „Salute to Jimi“, die einmal mehr Stojkas eigenes, außergewöhnliches Können demonstriert.

Bitte beachten Sie die geltenden Zutrittsbestimmungen am Veranstaltungstag! (Infos unter www.komma.at)

Tickets bei allen Raiffeisenbanken Tirols, bei allen oeticket.com- Vorverkaufsstellen, im Komma Wörgl, als Print@Home Ticket auf www.komma.at & Reservierungen unter info@komma.at.



ZONE

Kultur.Leben.Wörgl



ZONE ON ICE GEÖFFNET

Im letzten Jahr zeigten sich viele Kinder begeistert. Und so gibt es auch in diesem Jahr in der Zone in Wörgl die Möglichkeit, auf dem künstlichen Eis seine Pirouetten zu drehen.

Für Organisator Andi Winderl hat sich die Errichtung des Eislaufplatzes im Freireal der Zone im vergangenen Jahr trotz Corona-Einschränkungen ausgezahlt. „Dass der Eislaufplatz im letzten Jahr so gut angenommen wurde, hätte ich in meinen kühnsten Träumen nicht gedacht. Und so ist auch in diesem Winter der Eislaufplatz wieder ein Fixpunkt im Angebotsreigen der Zone in der Brixentaler Straße“, so

Winderl, der betont, dass die Kunsteisfläche vor allem für Kinder und Anfänger geeignet ist. Und er verspricht, auch in diesem Winter die so beliebte Eisdisco einzuplanen.

Die Covid 19-Pandemie ist leider immer noch allgegenwärtig, es gilt deshalb für alle die 2G Regel. Der Eintritt ist wie immer frei.

Öffnungszeiten Zone on Ice:
Di, Do von 14 bis 17 Uhr

Sonderöffnungszeiten für Schulen und anderen Einrichtungen nach Vereinbarung!



Foto: komm!unity/Zone

Änderungen vorbehalten. Alle Information zu den Veranstaltungen finden Sie auch unter: www.zone-woergl.com

komm!unity



SPARKASSE
Kufstein

das Bad - die Heizung

KLINGLER

FÜR DAS NEUE JAHR
WÜNSCHEN WIR IHNEN
VIEL GLÜCK UND ERFOLG UND MÖCHTEN
UNS AUF DIESEM WEGE FÜR DIE
ANGENEHME ZUSAMMENARBEIT UND
IHR VERTRAUEN BEDANKEN.

2022

6300 Wörgl · Gießen 13 d
Tel. +43 5332 72423
6311 Wildschönau · Dorf Oberau 213
Tel. +43 5339 81560
office@klinglerteam.at · www.klinglerteam.at

Lions Christkindl 2021

Der LIONS-Club Wörgl ließ Kinderaugen glänzen

Ob Skianzug, warme Winterstiefel oder ein kleines Spielzeug. Vielen Familien fällt es finanziell immer schwerer für das Nötigste Ihrer Kinder aufzukommen.

Der LIONS-Club Wörgl hat es sich daher zur Aufgabe gemacht, diesen Familien zu helfen. Mit der Veranstaltung des traditionellen Weihnachtskonzertes in der Pfarrkirche Wörgl konnten in den letzten Jahren die dafür nötigen Mittel aufgebracht werden.

Aufgrund der coronabedingten Situation konnte dieses Konzert heuer leider nicht stattfinden. Durch die Spenden zahlreicher Sponsoren war der LIONS-Club Wörgl jedoch auch dieses Jahr wieder in der Lage, das Christkindl zu unterstützen.

„Ich möchte mich bei all unseren Sponsoren bedanken, die uns dabei geholfen haben, für über 80 Kindergarten-Kinder mit ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest zu ermöglichen“ zeigt sich Präsident Reinhard Brunner erfreut.



Foto: Lions-Club Wörgl

Pfarrkindergarten-Leiterin Carola Achrainner und LC-Wörgl Präsident Reinhard Brunner

Mittelschule 1 Wörgl weiterhin auf dem Vormarsch in Sachen Digitalisierung

Erste komplett digitale Schularbeit im Fremdsprachenunterricht

Dass Schularbeiten nicht zwangsläufig in Papierform stattfinden müssen, wird in den Zeiten der aktuellen Corona-Krise immer deutlicher und teilweise sogar notwendig. Um dies zu ermöglichen, gibt es bereits vielseitige Anwendungen, die die Lehrkräfte dabei unterstützen, das Lernen zum Teil in die virtuelle Welt zu verlagern.

Die von Google auf Level 2 zertifizierten Pädagoginnen an der Mittelschule 1 in Wörgl, Frau Ing. Dipl.-Päd. Heidemaria Mayr, BEd und Frau Sandra Fuchs, BEd haben einige dieser Anwendungen getestet und sich nach mehreren Fortbildungen für das Programm „Bookwidget“ entschieden, welches laut der Damen viele Freiheiten bei der Gestaltung der einzelnen Übungen zulässt.

Zudem schwärmten die beiden über die zusätzlichen Möglichkeiten der inneren Differenzierung durch eine geschickte Auswahl der verschiedenen Tools wie zum Beispiel einer Erleichterung durch spezielle Übungsformate für Schüler und Schülerinnen mit Legasthenie.

Nach einigen Testdurchläufen, um den Schülerinnen und Schülern ein Gefühl der Sicherheit zu geben, konnte nun die erste digitale Schularbeit im Fach Englisch in der 4S Klasse durchgeführt werden. Die Klasse arbeitet bereits seit dem letzten Jahr mit Chromebooks und erhielt im Unterricht integrativ eine wichtige Grundausbildung beim Arbeiten mit digitalen Medien.

Bei dieser Schularbeit waren die Lehrpersonen gleichermaßen nervös, wie die Schülerinnen und Schüler, ob denn die Technik das alles mitmachen würde.



Foto: Mittelschule 1 Wörgl, Mayr

Die intensiven Vorbereitungen hatten sich gelohnt. Alles funktionierte wunderbar und die Schularbeit konnte bereits, aufgrund der vereinfachten Korrektur, am nächsten Tag an die Schüler zurückgegeben werden. Ein Erfolg in jeglicher Hinsicht, auch was die Noten betraf.

Um im internationalen Bildungswettbewerb auch in Zukunft mithalten zu können, ist es umso wichtiger, die Einführung digitaler Medien an Schulen ernst zu nehmen und diese schnellstmöglich umzusetzen. Die Mittelschule 1 Wörgl zeigt sich hier als Vorreiter.

„Ohne jedoch das Ziel, dass unsere Schule ein Ort sein soll, an dem Schülerinnen und Schüler gerne und erfolgreich lernen, nicht aus den Augen zu verlieren.“, wie Direktor Gottfried Schneider anmerkte, der es sich nicht nehmen ließ, den Schülerinnen und Schülern vor der „ersten digitalen Schularbeit“ noch persönlich „viel Glück“ zu wünschen.





KOSMETIK ANDREA
MESOJECT GUN
MICRONEEDLING
AQUAFACIAL
NEUJAHR'S-RABATT -10%
NEUJAHR'S - GUTSCHEIN
www.kosmetik-as.at
Terminvereinbarung: 0676 630 2 403



WÖRGL, Giselstraße 3

☎ 05332/74159

Türen wie ein Möbel




Fenstercenter
Unterland

IHR TISCHLER
...MACHT'S PERSÖNLICH

TISCHLEREI WALTER KLINGLER
Wörgl Augasse 9 www.fenstercenter-unterland.at

FUCHS

STUCK- & TROCKENBAU GMBH



Rigipsarbeiten • Wanddrucke • Sanierungen
Trockenestrich • Brandschutz • Renovierung

Brixentaler Straße 51 | 6300 Wörgl | +43 664 218 44 80 | info@trockenbaufuchs.com | www.trockenbaufuchs.com

Programm Eltern-Kind-Zentrum

Ob es ein Geburtsvorbereitungskurs ist, eine Spielgruppe, in der Kleinkinder erste Freundschaften schließen oder ein Elternbildungsvortrag, wir begleiten Sie mit unserem vielfältigen Angebot durch alle Familienphasen!

Wann und wo die Gruppen stattfinden, erfahren Sie unter 0680-3347536. Anmeldungen können gerne unter ekiz@kinderhausmiteinander.at erfolgen.

ELTERN-KIND-GRUPPEN

BEWEGUNG, SPIEL UND SPASS

Eine vorbereitete Bewegungslandschaft sowie Lieder und Reime laden zum gemeinsamen Bewegen, Spielen und Experimentieren ein. Bei einer anschließenden Jause und freier Spielzeit können die Kinder zur Ruhe kommen und die Eltern haben die Möglichkeit, sich über aktuelle Themen auszutauschen. Eine Eltern-Kind-Gruppe für Kinder von 1 - 2 Jahren, 2.Block ab Mi, 19.01., von 9:45 - 11:15 Uhr mit Sandra Löschnigg.

AUF AUGENHÖHE

In einem geschützten Rahmen werden den Kindern erste soziale Kontakte in der Gruppe ermöglicht. Die wöchentlich wechselnden

Schwerpunkte (Singen/Turnen/Gestalten...) sollen die Kinder in ihrer Entwicklung ganzheitlich unterstützen. Um den Tag zu Hause abwechslungsreicher gestalten zu können, werden viele Impulse auch daheim umsetzbar sein. Die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Eltern soll nicht zu kurz kommen. Eine Eltern-Kind-Gruppe für Kinder von 1 - 2 Jahren, von 9:45 - 11:15 Uhr, ab 20.01. oder 14:30 - 16:30 Uhr, ab 24.01. mit Teresa Mosser.

SCHWANGERSCHAFT UND BABY

GEBURTSPREBERITENDES YOGA FÜR SCHWANGERE

Wohlthuende Übungen unterstützen die werdende Mutter während der Schwangerschaft und bereiten auf die Geburt und die Zeit danach vor. Yoga für schwangere Frauen kann zu jeder Zeit während der Schwangerschaft begonnen werden. Es ist keine vorherige Yogaefahrung notwendig. Mit Karin Ritzer, Yogalehrerin für Schwangerschaft, Geburt und Rückbildung ab Jänner im EKIZ.

BABYMASSAGE (0 – 6 Monaten)

Erlerne die Babymassage und erfahre mehr über Themen wie Babypflege, Stillen, Ernährung, Tragehilfen, Weinen, Schlafen...

gieren Frauen anders als Männer auf bestimmte Wörter? Wörter motivieren, überzeugen, bewegen, beruhigen – Wörter haben Macht! Eine positive Sprache gehört zur gesunden Lebensführung, wie ausreichende Bewegung. Erfahren Sie, dass bereits kleine Veränderungen in der Wortwahl große Wirkung haben und wie Sie Wörter positiv einsetzen. Es kommt auf das richtige Wort im richtigen Moment an.

Ein Vortrag mit Manfred Schauer am Donnerstag, 20.01.22 um 19:00 Uhr im Kinderhaus Miteinander.



Foto: Kinderhaus Miteinander

STRESS UND VERSPANNUNG - ONLINE

Stress macht Symptome schlimmer - Symptome stressen - eine Spirale beginnt. Immer mehr Menschen fühlen sich Ansprüchen in Beruf und Privatleben nicht gewachsen. Es werden Grundzüge des instrumentellen, kognitiven und palliativ-regenerativen Stressmanagements vermittelt und besprochen: stressauslösende Faktoren und effektive Wege zur Stressbewältigung sowie moderne Methoden, um die Spirale zu erkennen und daraus ausubrechen. Mit Lucia Rizzo, Heilpraktikerin und Dipl. Psychologin am Donnerstag, 27.01.22 um 19:30 Uhr.

Die Veranstaltung findet online statt. Den Zutritts-Link erhalten Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung.

Jetzt anmelden!

Lerne bei den Besten*

Kostenlose Beratung:
www.schuelerhilfe.at

* Testsieger „Nachhilfeanbieter“ 2020 der Studie „Von Kunden empfohlen“, DEUTSCHLAND TEST. 2 Std. à 45 min=1x90 min Einzelunterricht in der kleinen Gruppe. Gültig nur für Neukunden und in teilnehmenden Standorten. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Das Original. Seit 1974.

2 Gratis Probestunden

Wörgl • 05332-77951 • Schwaz • 05242-61077 • Hall • 05223-52737
Telfs • 05262-63376 • Innsbruck • 0512-570557

Die Babymassage mit Magdalena Ellmerer findet immer montags, von 09:45 - 11:15 Uhr im Volkshaus Wörgl statt.

VORTRÄGE

DIE MACHT DES WORTES

Warum sollen wir positiv mit uns selber sprechen? Welche Wörter sollen wir vermeiden, welche fördern? Wie wirken Wörter auf uns? Rea-



beweg·grund

GESUNDHEIT | BEWEGUNG | SPORT

- PHYSIOTHERAPIE ·
- ERGOTHERAPIE · LOGOPÄDIE ·
- SPORTREHABILITATION · MASSAGE ·
- LYMPHDRAINAGE · PERSONAL TRAINING
- AKTIVKURSE · KOSMETIK
- FUSSPFLEGE

Gesichts- & Körperbehandlungen, Hautgesundheit, Pediküre & Maniküre

INKLUSIVE

HAUT-BEREICH

Professionelle Haut- & Fußpflege

INNSBRUCKER STR. 25 · 6300 WÖRGL · 05332 72 355 · 0664 233 53 13 · PRAXIS@BEWEGGRUND.TIROL · WWW.BEWEGGRUND.TIROL

NATURPRODUKTE GARANTIEREN WOHLIGE WÄRME



FABRIKSVERKAUF
GANZJÄHRIG
-20 bis -70%
RESTPAARE AB € 49,90

ONLINE-SHOP
Code: winter21
25% Rabatt

www.stadler-schuhe.at



Stadler KG Schuhfabrik
WÖRGL
Kreisverkehr Ost

ÖFFNUNGSZEITEN
MO - FR: 07.15 - 18.00 Uhr
SA: 10.00 - 13.00 Uhr

Das Jugendcoaching bei Radio Wörgl+

Die Jugendredaktion hat sich schlau gemacht und für euch nachgefragt, was die ARGE Jugendcoaching ist, wie man dazu kommt und was man da genau macht.

Projektleiter Florian Reiner und Jugendcoach Michael Wimmer waren zu Gast im Radio Wörgl+ Studio, um unseren Nachwuchsmoderatoren Nasir und Felix Rede

und Antwort zu stehen. Damit die gewonnene Erkenntnis nicht nur den beiden vorenthalten bleibt, gibt's den Beitrag schon bald zum Nachhören auf radiowoerglplus.at.

Hört rein und holt euch die Infos. Wir bedanken uns bei Florian und Michael für ihre Zeit und hoffen, dass noch viele Jugendliche den Weg zu ihnen finden.



Foto: Nina Flatscher



Jugend WÖRGL, Josef-Steinbacher-Straße 23, 0664/887 45 005, www.kommunity.me

Folge uns auf  

Frohes neues Jahr!

Wir bedanken uns für das Vertrauen, das Sie uns in diesem Jahr entgegengebracht haben und wünschen einen grandiosen Start ins neue Jahr 2022!


HAASER & HAASER
WERBEAGENTUR · WÖRGL

2022

Gastroma

Gastroma Verkaufs- und Service GmbH

Ihr Planungs-, Verkaufs- und Servicepartner für alle Bereiche der Hotellerie und Gastronomie



Egerbach 75
6334 Schwoich

Telefon +43 5372 58686
Telefax +43 5372 58685

Mobil +43 664 4146534
Mail info@gastroma.at

www.gastroma.at

VERKAUFS- MITARBEITER (m/w)

18-33 STUNDEN/WOCHEN IN
UNSEREN FILIALEN IN WÖRGL
UND WESTENDORF



Da bin ich mir sicher.

€ 1.721,-*

Brutto-Monatsgehalt
für 33 Stunden
pro Woche

Der richtige
Weg für mich.
karriere.hofer.at

JETZT BEWERBEN!



* entspricht dem Monatsbruttogehalt des angegebenen Stundenausmaßes im Kalenderjahr 2021, deutlich über dem Kollektivvertragsgehalt von € 1.700,- brutto/Monat für 38,5 Stunden/Woche. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler

Begabungen fördern und fordern

SPORTMITTELSCHULE WÖRGLI startet mit drei innovativen Schwerpunkten durch:

Ab kommendem Schuljahr stehen den Kindern der Volksschule, die in die Mittelschule 1 wechseln, neue Schwerpunkte zur Auswahl bereit. Das Angebot umfasst folgende drei Möglichkeiten: Sportklasse, ARTEC Klasse, Fußballklasse.

Die Sportklasse wird unter dem Motto „Gesund und Fit“ geführt. Sie ist für sportbegeisterte Allrounder:innen, die Wert auf Gesundheit und Fitness legen und zugleich soziales Engagement mitbringen. Die Freude an der Bewegung steht hier im Vordergrund.

In der ARTEC-Klasse trifft Kunst auf Technik. In dieser zweigeteilten Klasse können die Schüler:innen zwischen einer Vertiefung im Bereich Kunst oder einer im Bereich Technik wählen. Sie richtet sich daher sowohl an Kreative als auch an Techniker:innen, die entweder Freude am bildnerischen Gestalten und an der Kunst haben oder sich für Technik und Wissenschaft interessieren. Damit soll ein problemloser Übertritt in berufsbildende und allgemeinbildende höhere Schulen bei gutem Notenabschluss (HTL, HAK, Technische Fachschulen, BORG, etc.) oder in eine Lehre gesichert werden. Leistung und Wettkampf stehen bei der Fußballklasse im Fokus. Hier finden Fußball-

talente ihren Platz, die sich nach absolvierter Aufnahmeprüfung mit den Besten ihrer Region messen wollen und ihr Können weiterentwickeln möchten.

Jeder darf seinen Schwerpunkt selbst wählen. Das Interesse sollte bei der Wahl aber natürlich im Vordergrund stehen, dadurch können die unterschiedlichen Begabungen gezielt gefördert und auch gefordert werden.

„Eine der wichtigsten Aufgaben des Lernens und Lehrens ist es, den Schülerinnen und Schülern Orientierung zu geben, was wir mit Hilfe unseres neues Schulmodells umsetzen werden“, so Direktor Gottfried Schneider. Weiters spricht er bereits jetzt schon von regem Interesse an den verschiedenen Schwerpunkten und steht den Eltern und Schülerinnen und Schülern gerne persönlich für weitere Auskünfte zur Verfügung.

INFORMATION UND ANMELDUNG

Aufnahmetest nur für die Leistungssportklasse Fußball notwendig: Freitag, 11.02.2022, 14:00 –

16:00 Uhr, Einlass 13:30 Uhr

In den ersten beiden Wochen des 2. Semesters finden die Anmeldungen für das kommende Schuljahr statt. Das Anmeldeformular ist in der jeweiligen Volksschule zu erhalten oder als Download auf unserer Website <https://mittelschule1.at/> verfügbar.

Mittelschule 1 Wörgl
Dr.-Franz-Stumpf-Straße 4, 6300 Wörgl
Tel. 05332/7826 540
direktion@ms1-woergl.tsn.at
<https://mittelschule1.at>



Direktor Gottfried Schneider mit ein paar begeisterten Kindern aus der ersten Klasse – v. l. Ajeti Ensar (Wörgl), Danzl Johanna (Hochfilzen), Strobl Daniel (Münster), Dragojevic Anastasia (Bad Häring), Baranowski Franciszek (Wörgl), Lechner Sarah (Wörgl), Rainalter Julia (Wörgl)

Foto: Werner Neumayer

Fachbereiche für die Zukunft

Die Polytechnische Schule Wörgl konnte heuer eine enorme Aufwertung ihrer technischen Bereiche erzielen.

Mit Herrn Martin Flörl übernahm ein Schlosser- und Schweißwerkmeister mit jahrelanger Berufserfahrung den Fachbereich Metall. Außerdem ist er als Lehrlingsausbildner bestens für den Umgang mit Jugendlichen geschult.

Die Polytechnische Schule Wörgl ist somit eine der wenigen Polytechnischen Schulen in Tirol, die einen ausgebildeten Meister in Vollzeit zur bestmöglichen Ausbildung unserer Jugendlichen beschäftigt.

Es wurde ebenfalls der Fachbereich Mechatronik ins Leben gerufen, in dem Herr Flörl den Metallbereich übernimmt. Für die angewandte Informatik und das Fach Robotics steht uns der IT-Spezialist Thomas Prada zur Verfügung. Abgerundet wird das Team durch Herrn Felix Egenbauer, der, ausgebildet in den Bereichen Physik und Chemie sowie Mathematik, den Bereich Elektronik übernimmt.

Gemeinsam mit all den anderen Fachbereichen bietet die Polytechnische Schule Wörgl somit eine solide Berufsgrundbildung und entlässt mit Schulschluss so auch ausgezeichnet vorbereitete zukünftige Lehrlinge für unsere Lehrbetriebe.



von links: Martin Flörl, Thomas Prada, Felix Egenbauer

Foto: Martina Hartl

Informationsabend im BRG Wörgl



Foto: BRG Wörgl

Am Dienstag, den 1. Feber 2022, um 19:00 Uhr haben interessierte Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der Volksschulen und deren Eltern die Möglichkeit, das Bundesrealgymnasium Wörgl bei einer Online-Präsentation ken-

nenzulernen, da coronabedingt ein Tag der offenen Tür leider nicht durchgeführt werden kann.

Der dazu nötige Link wird ab Montag, dem 31. Jänner, auf der Homepage des BRG Wörgl veröffentlicht. Die

Schülerinnen und Schüler der 8. Schulstufe, die sich für die Oberstufe am BRG Wörgl interessieren, haben die Möglichkeit, an einem Nachmittag Informationen über das BRG Wörgl zu erhalten. Sie bzw. ihre Eltern melden sich bitte per E-Mail (brg-woergl@tsn.at).

Neueröffnung in Wörgl

INNSBRUCKERSTRASSE 28
6300 WÖRGL

Mit unserem erfahrenen Team begleiten wir Sie von der Planung bis zur Montage Ihrer neuen Qualitätsküche. Als Küchenstudio mit hauseigener Tischlerei, liefern wir außerdem individuelle Möbelstücke bis hin zur kompletten Inneneinrichtung.

MUSTERKÜCHENRABATT AUF DIE ERSTEN 20 KÜCHEN

KÜCHENMANUFAKTUR WÖRGL
IHR TIROLER PARTNER RUND UM'S WOHNEN

MEHRJÄHRIGE GARANTIE//ANBINDUNG AN IHR SMART-HOME-SYSTEM//HOCHWERTIGE MATERIALIEN//PERSÖNLICHE BETREUUNG

Karibik Flava und FC Arjandas siegen

Das Fenerbahce Fußballturnier ist ein Highlight im Wörgler Hallenfußballkalender. So auch in diesem Jahr, obwohl man aufgrund der 2G-Regel vor beinahe leeren Rängen spielen musste.

Das von Adnan Sen Mitte November bestens organisierte Hallenfußballturnier zeigte einmal mehr Fußball auf hohem Niveau, die 16 daran teilnehmenden Mannschaften schenkten sich an beiden Tagen jedenfalls nichts. Am Ende siegte am ersten Spieltag Karibik Flava, am Folgetag war der FC Arjandas erfolgreich. Auch Sportreferent Vbgm. Hubert Aufschnaiter ließ es sich nicht nehmen, die Mannschaften zu unterstützen und gemeinsam mit GR Kayahan Kaya die Siegespokale zu übergeben.



Foto: wilhelm mair

Karibik Flava (rotes Dress), Olympique Wörgl (weißes Dress) mit Adnan Sen (Mitte li.) und Vbgm. Hubert Aufschnaiter (Mitte) sowie GR Kayahan Kaya (2.v. r.).

Weltcup in Inzell/GER



Foto: SC Laitella Wörgl

Anna Petutschnigg Rang 4 und Alexander Farthofer Rang 5 bei Weltcup in Inzell/GER

ten im Zielsprint über die 10 Runden (4000m) nur 21Hundertstel auf die Bronzemedaille in einem spannenden Rennen.

Die Speedskater des SC Laitella Wörgl waren beim Junioren und U23 Weltcup in Inzell im Massenstart erfolgreich. Am 2. Renntag beim Massenstart konnten sich die beiden Inline-Speedskater beim Eisschnellauf-Massenstart sehr gut in Szene setzen.

Der Sieg ging an Laura Peveri (ITA). Junior Alexander Farthofer konnte sich mit Rang 5 im internationalen Teilnehmerfeld ausgezeichnet behaupten und prä-sentierete sich stark für die anstehenden Weltcups in Innsbruck und der anschließenden WM im Jänner 2022.

Anna Petutschnigg fehl-



Was Sie auch antreibt, starten Sie mit uns erfolgreich durch!





- Fitness
- Yoga
- Zirkeltraining
- Ballancer
- Body Shaper
- EMP Muskel-Fett-Trainer
- EMP Beckenboden Trainer
- Infrarot-Vakuum-Rad
- ganzheitliche Frauenheilmassage

Täglich geöffnet:
6:30 - 21:00 Uhr

Tel: +43 650 6511857
www.studio-be.at

Neuwahl bei den Naturfreunden Wörgl

Am 06.11. hieß Obmann Gerhard Berger zur Mitgliederversammlung im vierten Jahr seit der Wiedergründung zahlreiche Gäste im Volkshaus Wörgl willkommen. Darunter Bürgermeisterin Hedi Wechner, Landesgeschäftsführer Hanspeter Gärtner und VertreterInnen der Ortsgruppen Kufstein, Jenbach, Wattens und Telfs.

In bewährter Weise gab der Obmann Gerhard Berger im Rahmen einer Fotopräsentation einen Rückblick auf das abgelaufene Vereinsjahr. Dieses gestaltete sich pandemiebedingt schwierig. So konnten ab Juni zumindest acht Wanderungen und zwei E-Bike-Touren stattfinden. Seit 30.09. wird jeden Donnerstag um 15.00 Uhr die Nordic Walking-Gruppe "Die Stockenten" angeboten.

NACH EINEM DETAILLIERTEN BERICHT VON KASSIER DANIEL BRAMBÖCK ERHIELT DER VORSTAND EINSTIMMIG DIE ENTLASTUNG. ANSCHLIESSEND FÜHRTE BGM HEDI WECHNER ALS WAHLEITERIN DIE WAHL AB, DIE FOLGENDEN VORSTAND BRACHTE:

Vorsitzender Gerhard Berger, Stv.in Isabella Mölk, Kassier Daniel Bramböck, Stv. René Fender, Schriftführer Bastian Wiedl, Stv. in Silvia Horndacher, Jugendvorsitzende Alice Kirchmeir. Vorstandsmitglieder sind weiters Nordic Walking-Referentin Franz Oberauer und Radsport-Referent Fred Schroll. Adelheid Eberl, Andreas Kovacevic und Josef Astner wurden als RechnungsprüferInnen bestellt.

Bei der Wörgler Ortsgruppe der Freizeit-, Alpin- und Umweltorganisation steht der Mensch in seiner nachhaltigen Beziehung zur Natur im Mittelpunkt. Alle, die gerne in kameradschaftlicher Runde Sport und Bewegung genießen und sich aktiv am Umweltschutz beteiligen wollen, sind eingeladen, sich unter 0650/7130305 bzw. woergl@naturfreunde.at zu melden.

Schneeschuhwanderungen, Radausfahrten, Gebirgstouren sowie monatliche Vereinstreffen und der Besuch von Kulturveranstaltungen zählen zu den für 2022 geplanten Naturfreunde-Aktivitäten.



Foto: Manfred Berger

Der neue Vorstand der Naturfreunde Wörgl: (v.l.) René Fender, Josef Astner, Franziska Oberauer, Alice Kirchmeir, Silvia Horndacher, Gerhard Berger, Bastian Wiedl, Isabella Mölk, Alfred Schroll, Adelheid Eberl. Nicht im Bild Daniel Bramböck und Andreas Kovacevic.

www.sawo.media - *Ihr Erfolg ist unser Ziel* -
VIDEOWALL WERBUNG DIE WIRKT

Winteraktion -20% auf sämtliche
Preise auf der Website.



Sichern Sie sich JETZT den einmaligen Preisvorteil!

Individuell und fachkundig zeigen wir Ihnen, in einem persönlichen Gespräch, Ihre profunden Möglichkeiten auf.

www.sawo.media - IHR Sparringpartner für erfolgreiche Videowall-Werbung: 0664 82 04 900

„Soldaten mit Herz“ helfen

Weihnachten können nicht alle ein unbeschwertes Fest im Kreis der Liebsten feiern. In Zeiten von Corona, in denen viele Menschen ihren Job verloren haben, hat sich die Situation weiter verschärft. Um das zu ändern, haben die Mitglieder des gemeinnützigen Vereins „Soldaten mit Herz“ die Aktion „Spielen Sie Christkind“ des Samariterbundes unterstützt.

„Wir haben unser Spendenziel versechsfacht und werden somit über 120 Kindern frohe Weihnachten bereiten. Für diese Kinder ist es keine Selbstverständlichkeit, dass sie am Heiligen Abend ein Geschenk erhalten. Daher bin ich von Herzen dankbar für jeden Beteiligten, der diese zahlreichen Weihnachtswunder ermöglicht“, freut sich Milizsoldat Korporal John Patrick Platzer, Präsident der Soldaten mit Herz.

200 WEIHNACHTSPAKETE FÜR TIROLER KINDER

Zentrale Paketsammelstelle und Organisator vor Ort ist der Tiroler „Soldat mit Herz“ Manuel Maier-Karsai mit aktiver Unterstützung seiner Gattin



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Die Hauptinitiatoren der Aktion „Soldaten mit Herz spielen Christkind“. Hinten links: Landesgeschäftsführer Samariterbund Tirol Gerhard Czappek, Projektleiterin des Teams Christkind Gundula Czappek, (v.l.) Korporal Manuel Maier-Karsai und dessen Ehefrau Nina Maier-Karsai.

Nina. Bei dieser Spendenaktion konnte Korporal Maier-Karsai zusammen mit dem Arbeiter-Samariterbund Kirchbichl knapp 200 Geschenke bei seinen Bundesheer-Kameraden und Freunden sammeln. Ich bin überwältigt von so viel Spendenbereitschaft! Zu wissen, dass jedes Paket ein Lächeln in das Gesicht eines Kindes zaubern wird, erfüllt uns mit besonderem Stolz und glückseliger Freude“, ist sich das Ehepaar einig.

CHARGENGESellschaft DES ÖBH: KOOPERATIONSPARTNER DER "SOLDATEN MIT HERZ"

Die Chargengesellschaft des Österreichischen Bundesheeres ist eine aktive, unabhängige und überparteiliche Interessensvertretung der Chargen im österreichischen Bundesheer, unabhängig ob Präsenz-, Miliz- oder Reservestandes. Die Soldaten dieses Standes zeichnen sich täglich, sowohl im Frieden als auch im Einsatz durch eine hohe Motivation und die Fähigkeit zur Improvisation aus. Darüber hinaus engagieren sich diese Soldaten immer wieder für einen guten Zweck, der wie hier, unterstützungsbedürftigen Familien mit ihren Kindern zu Gute kommt.

Korporal John Patrick Platzer ist Landesobmann der österreichischen Chargengesellschaft. Dem 33-jährigen Informationsoffizier des Militärkommandos Kärnten steht damit eine starke hilfsbereite Basis zur Verfügung, aus der sich auch positive Synergieeffekte für die Hilfsaktion der „Soldaten mit Herz“ ergeben haben. „Aufgrund der großen Nachfrage unserer Mitglieder sowie zahlreichen anderen Unterstützern mussten wir daher täglich die Liste um Wünsche zusätzlicher bedürftiger Kinder erweitern. Es verdient aufrichtige Beachtung sowie Dank und Anerkennung mit welchem Engagement hier in Tirol für Weihnachtswunder gesorgt wird“, so Platzer über die österreichweit erfolgreiche Kooperation mit der Chargengesellschaft.

SOLDAT MIT HERZ: KORPORAL MANUEL MAIER-KARSAI

Korporal Manuel Maier-Karsai ist als Milizsoldat bei der Stabskompanie des Jägerbataillons Tirol als Versorgungsgehilfe beordert. Der 37-jährige Tiroler Familienvater hat sich mit Ausbruch der Corona-Pandemie mehrmals zu Sicherheitspolizeilichen Assistenzeinsätzen sowie Assistenzeinsätzen im Rahmen der Gesundheitsbehörde gemeldet.

Studio Sabine Hochstaffl – Große Eröffnung der ersten Guinot Akademie Österreichs & 15 Jahr Feier!

Seit nunmehr über 15 Jahren ver-schreibt sich Sabine Hochstaffl der Schönheit Ihrer KundInnen. Das Motto gleich vorweg: Ewige Jugend – aber ohne Skalpell bitte! Denn: Schönheitschirurgie gut und schön: Diese Methoden inkludieren viel größere Risiken als minimal-invasive Therapien, die Sabine Hochstaffl in ihrem Studio seit 15 Jahren anbietet. Therapien also, die Schönheit und Jugendlichkeit versprechen ohne Nebenwirkungen. Das Versprechen: eine straffe, strahlende, jung wirkende Haut!

Anlässlich der Eröffnung der größten Guinot Akademie Österreichs konnten sich KundInnen über das riesige Angebot des Studio Hochstaffl informieren. So werden nun unter anderem Schulungen für Microblading und Permanent Make up sowie Ausbildungen zur Wimpernstylistin mit Produk-

ten von X-treme Lashes und Neyes Brows angeboten.

„Wir nehmen uns gerne Zeit für Ihre Haut, Ihre Wünsche und Bedürfnisse. Schönheit ist ein sehr wichtiger Faktor in unserem Leben geworden. Während der persönlichen Beratung erfahren Sie, wie Sie Ihre Haut richtig behandeln und pflegen“ – so das Credo von Sabine Hochstaffl.

Anti Aging als Lebensstil oder die ewige Jugend – Märchen oder Realität? Rejuvenation – das neue Schlagwort bedeutet sanfte Eingriffe kombiniert mit Fillern, denn es geht auch ohne Skalpell. Nach dem Motto: Zurück zum eigenen jungen Gesicht, aber auch hier gilt die Devise: Weniger ist mehr! Und: Der Markt ist groß, aber nur einige Auserwählte sind zu empfehlen. Dazu gehört unzweifelhaft das Studio Sabine Hochstaffl!



Foto: Hochstaffl

WÖRGLER Tierheim

Mit genügend Abstand beim Abfahren können Hund und Frauchen den Schnee gemeinsam genießen.

Foto: Anna Kraml

Sicherheit – na (H)und?

Ein Hund, der einen auch im Winter auf Skitouren und zum Rodeln begleitet, ist der Traum vieler sportlicher Hundefreunde. Abseits der oft romantischen Vorstellung sollte nicht nur auf die Sicherheit des eigenen Hundes geachtet werden, sondern auch auf die der anderen Sportler. Terry ist Sommer wie Winter beinahe täglich mit mir in den Bergen.

Ich möchte Ihnen an dieser Stelle vier Tipps aus inzwischen elf Jahren sportlicher Hundehaltung mitgeben, um das Verletzungsrisiko für Ihren Hund zu minimieren.

1. TOURENPLANUNG:

Entschließe ich mich, mit meinem Hund Rodeln oder auf Skitour zu gehen, sollte ich mich mit einigen Fragen auseinandersetzen. Wohin möchte ich gehen und wann bin ich unterwegs? Auf einigen Rodelbahnen wird die gleiche Streckenführung für Auf- und Abstieg genutzt. Zu Stoßzeiten wie z.B. um die Mittagszeit, wird hier viel los sein.

Bei Skitouren gilt das auch für sehr beliebte Tourenziele. Darüber hinaus sollte die Schneequalität, die Distanz, die Schwierigkeit des Geländes und natürlich die Lawinenwarnstufe beachtet werden. Viel Neuschnee erschwert dem Hund das Vorankommen, Bruchharsch kann zu Verletzungen der Pfoten oder Beine führen.

2. SICHERHEITABSTAND:

Die Kufen der Rodel bzw. die Kanten der Ski können für den Hund ein Verletzungsrisiko darstellen. Besonders Kantenschnitte führen oft zu schweren und langwierigen Verletzungen. Je früher Hunde lernen, sich von Skiern fernzuhalten, desto besser. Das Spurgehen kann gut eingeübt werden – im tieferen Schnee wird der Hund automatisch in die Spur des Menschen wechseln, dann bestätige ich den Hund für sein Verhalten.

Abstand ist allerdings auch bei der Abfahrt mit Ski und Rodel besonders wichtig. Durch das erhöhte Tempo können Verletzungen deutlich schwerer ausfallen. Persönlich bevorzuge ich, dass mein Hund ein paar Meter hinter mir läuft, so kann ich Kollisionen vermeiden. Das Verletzungsrisiko für Hund und Mensch ist dann am geringsten. Terry hat gelernt so lange sitzend abzuwarten, bis ich sie rufe. Inzwischen ist sie fünf Jahre alt und hält den Abstand automatisch ein.

3. RESPEKT:

Mit meinem Hund bin ich nicht allein am Berg unterwegs. Zahlreiche andere Menschen suchen dort Erholung. Es gehört zum guten Ton und ist ein Zeichen von Respekt, den Hund nicht kreuz und quer durch die Gegend springen zu lassen – vom Verletzungsrisiko für Hund und andere Menschen ganz zu schweigen. Besonders

auf Skipisten sollten Hunde nicht mitgenommen werden. Gleiches gilt auch für die Natur, in der ich mich bewege. Ruhe- und Schutzzonen sind ebenso einzuhalten wie Wildfütterungen zu meiden – nicht nur mit Hund.

4. GEMEINSAM STATT EINSAM:

Meist sind wir zu dritt unterwegs. Insbesondere beim Rodeln vereinbaren wir dann Zwischenstopps und lassen Terry mit ausreichend Abstand zwischen uns laufen. Schnelleren Rodelern oder Skifahrern lassen wir den Vortritt. Bei Skitouren mit Freunden fahre ich mit Terry als Letzter ab – es bleibt auch dann noch genügend Pulver für uns.

Das Risiko für Unfälle kann ich als HundehalterIn für meinen Hund und meine Mitmenschen durch gute Erziehung und vorausschauendes Verhalten aktiv minimieren. Die Mühe wird sich lohnen. Terry kann ihr „Hundeleben“ Sommer wie Winter genießen und mich (beinahe) überallhin begleiten.



Foto: Markus Isser

Vermittlungstiere Tierheim Wörgl

TIMO

Staff-Mischling, Rüde, kastriert, Geburtsdatum: 7. Mai 2017

Timo ist ein sehr lebhafter und quirliger Kerl. Er ist auf der Suche nach Menschen, die sich mindestens so gerne bewegen wie er. Wenn er sich noch nicht ausgepowert hat, zieht er

noch ziemlich an der Leine – daran sollten seine neuen Menschen mit ihm noch arbeiten.

Der Rüde ist an Kinder gewöhnt und würde sich gut für Familien mit etwas größeren Kindern eignen, die schon Erfahrung im Umgang mit lebhaften, verspielten Hunden haben.



Ist Timo zur Ruhe gekommen, liebt er seine Kuscheleinheiten. Er kann auch gut mal einige Zeit alleine bleiben, genießt aber insgesamt jede

Sekunde bei seinen Menschen.

Im Zusammensein mit anderen Hunden entscheidet die Sympathie, wobei ihm Hündinnen generell schon einmal besser gefallen als Rüden. Hat er sie aber einmal akzeptiert, dann spielt er sehr gerne mit ihnen und dann kann es auch schon mal turbulent werden.

Katzen mag Timo überhaupt nicht. Seine Interessenten sollten etwas Erfahrung in der Hundeerziehung mitbringen und mit seiner Kraft und Energie umgehen können.

BUFFY & BLAKE

Kater, kastriert, geboren ca. Juni 2021, Freigänger

Die beiden Brüder wurden als Babys einer scheuen Streuerkatze geboren. Sie finden Menschen aber nicht grundsätzlich schrecklich, weshalb wir ihnen ein Leben in einem kuscheligen Zuhause nicht vorenthalten möchten. Nun suchen wir Menschen, die den Brüdern genügend Geduld und Zeit zum Eingewöhnen geben.

Haben die beiden sich erst einmal an ein Umfeld und die Menschen gewöhnt, lieben sie es zu spielen. Ungewohnte Geräusche und allzu schnelle Bewegungen verunsichern sie aber, weshalb



Fotos: Tierheim Wörgl

sie sich nicht für ein Leben zusammen mit Kindern im Haushalt eignen.

Aufgrund einer Augenentzündung hat Blake ein Auge verloren, womit er aber prima zurechtkommt.

Wer ein ruhiges Zuhause anbieten kann und die nötige Katzenerfahrung mitbringt, kann die Brüder gerne für ein unverbindliches Kennenlernen im Tierheim Wörgl besuchen kommen.

TIERHEIM WÖRGL, Lahntal 12, 6250 Kundl

Tel: 0664-849 53 51, Mail: th.woergl@tierschutzverein-tirol.at

BESUCHE UND KENNENLERNEN AUSSCHLIESSLICH MIT TERMINVERGABE MÖGLICH!

Tipps vom Tierarzt

von Tierärztin Nicole Keymling

Fotos: Pixabay

Chronische Ohrentzündung, Juckreiz und Durchfall - Der Allergie an den Krallen

Durchfall, Ohrentzündung mit oder ohne Juckreiz sind der Klassiker in der Kleintiersprechstunde. Viele Hunde und Katzen leiden unter einem oder mehreren dieser Symptome. Nicht selten werden diese Probleme bei unzureichender oder falscher (rein symptomatischer) Behandlung chronisch und sind dann immer schlechter therapierbar.



Ein einfacher Durchfall, der wenige Tage anhält und dann vorübergeht, ist in aller Regel noch kein Grund zur Sorge. Auch eine Ohrentzündung heilt meist mit kurzer Therapie problemlos ab.

Aber was ist, wenn Durchfall und Ohrentzündung/Juckreiz immer wieder auftreten, nie wirklich weggehen und immer wieder dazu führen, dass man zum Tierarzt muss... Hier steckt häufig mehr dahinter.

Der Grund kann eine Futtermittel-/oder Umweltallergie sein. Das heißt das juckende Ohr und der Durchfall sind nur die Spitze des Eisbergs und das eigentliche Problem ist eine Unverträglichkeit eines Allergens (=allergieauslösender Stoff z.B. Nahrung, Pollen etc.)

Hier ist wichtig: Das Problem bei der Wurzel packen! In unserer Praxis werden häufig Allergiker

mit den verschiedensten Methoden behandelt: Am besten ist das Allergen (den allergieauslösenden Stoff) zu eliminieren. Dies geht bei Nahrungsmitteln mittels einer sog. Eliminationsdiät.

Bei der Umwelt ist es schon schwieriger, da sich fliegende Pollen, Gräser und Co. nicht einfach so aus der Umwelt verbannen lassen. Aber auch hier gibt es mittlerweile Möglichkeiten die Symptome zu lindern, ohne jeden Tag Tabletten geben zu müssen.

Seien Sie sich bitte im Klaren: Juckreiz ist für ein Tier sehr quälend und kann in aller Regel mit modernen Medikamenten schonend und nebenwirkungsfrei behandelt werden!

Dies muss im Einzelnen mit dem Tierarzt besprochen werden. Es gibt viel mehr Möglichkeiten als einfach einen Halskragen gegen das Kratzen anzuziehen!

Aus der Wörgler Stadtchronik. Remembern Sie sich...

Sr. Josefa - Ein Leben für die Kranken

Der langjährige Bürgermeister Johann Vorderegger von Mittersill wurde am 25.01.1898 zum fünften Male Vater. Seine Frau Maria schenkte ihm eine Tochter, die damalige Sr. Josefa.

1915 trat sie im Krankenhaus Wörgl als Stockmädchen ein, 1918 in den Orden. 1919 begann ihr Seminar Jahr als Novizin in Salzburg. 1924 ging ihr großer Wunsch ins Wörgler Krankenhaus zurück zu kehren, in Erfüllung.

Hier wirkte sie als Stockschwester in allen Abteilungen, bis sie Operationschwester wurde, eine Aufgabe, die sie 16 Jahre lang unter oftmals schwierigen Bedingungen ausübte. Politische Umwälzungen machten es nötig, als Krankenschwester in Schwarzach und St. Johann zu arbeiten.

Im Wörgler Krankenhaus konnte Sr. Josefa 1945 wieder ihren Dienst aufnehmen. Sie gehörte mit Prim. Dr.

Zottl und Oberin Bibiana zu jenen Persönlichkeiten, die selbstlos die massiven Grundsteine für das Wörgler Krankenhaus gelegt haben. Von einer 40 Std. Woche weit entfernt, fand sie noch Zeit Theaterstücke zu schreiben.

Öffentlichen Dank und Anerkennung sprach man ihr mit der Verleihung des Ehrenringes der Stadt Wörgl am 12. Februar 1966 aus. Zum 80. Geburtstag gratulierte u.a. Bürgermeister Herbert Strobl und überbrachte der Jubilarin die besten Wünsche der Stadt Wörgl.

1979 feierte Sr. Josefa ihr 60 jähriges Berufsjubiläum im Dienste der Nächstenliebe, 60 Jahre aufopfernder Krankenpflagedienst. Im Bild gratuliert Bgm. Herbert Strobl Sr. Josefa zum 80 Geburtstag.

STADTCHRONIST MIKE PFEFFER
KONTAKT: chronist.woergl@snw.at



Foto: Wörgler Rundschau

Aktuelles aus der Pfarre

Termine Jänner 2022

vorbehaltliche Änderungen der Corona-Vorschriften. Auf unserer Pfarr-Homepage: <http://www.pfarre-woergl.at> finden Sie immer die aktuellen Termine, Gottesdienstzeiten, sowie Fotos und Berichte

Samstag, 01.01.2022, 18:00 Uhr,
Gottesdienst zum Jahresanfang
musikalisch gestaltet vom „Arzberger
Zwoagsong“ aus Brandenburg.

**Am 03., 04. und 05.01.2022 sind die
Sternsinger in Wörgl unterwegs**
Wir bitten um freundliche Aufnahme
und um Ihre Spende für Hilfsprojekte

in Süd-Indien. Corona bedingt kann
es natürlich zu Änderungen, bzw. Ein-
schränkungen kommen. Wir bitten um
Verständnis!

Donnerstag, 06.01.2022, 10:00 Uhr
Gottesdienst
mit Sternsingern

Sonntag, 16.01.2022, 10:00 Uhr,
zeitgleich mit dem Pfarrgottesdienst
in der Stadtpfarrkirche findet im Ta-
gungshaus der Kleinkind-Gottesdienst
statt.

Sonntag, 23.01.2022, 10:00 Uhr,
Ökumenischer Gottesdienst
in der Stadtpfarrkirche Wörgl

Liebe Wörgler Pfarrfamilie!

Wie wir bereits in der Oktoberausgabe der Stadtzeitung angekündigt haben, findet im Frühjahr, genauer gesagt am 20. März 2022, die Pfarrgemeinderatswahl statt. Mit Beginn des neuen Jahres starten wir nun die intensiveren Vorbereitungen dazu. Eine Pfarre ist nur insoweit lebendig und aktiv, als sich möglichst viele Frauen und Männer mit ihren jeweiligen Talenten und in gemeinsamer Verantwortung für die Pfarre, für „Ihre“ Pfarre einsetzen.

Auch wir in Wörgl brauchen wieder einen engagierten Pfarrgemeinderat, der sich, so wie bisher, intensiv für die Menschen in unserer Pfarre, für alle pfarrlichen Belange einsetzt. Viele von unseren „altbewährten“ PGR-Mitgliedern werden wieder kandidieren und

weiter im Amt bleiben, einige wenige werden ausscheiden.

In den letzten Wochen haben wir schon mit einer Kandidatensuchaktion begonnen. Jetzt werden die vorgeschlagenen KandidatInnen gefragt, ob sie bereit wären, in den nächsten fünf Jahren als Pfarrgemeinderat/rätin mitzuwirken. In weiterer Folge wird dann die Wahlliste für den 20. März 2022 erstellt.

Die PGR-Wahl findet dann wieder vor und nach den Gottesdiensten im Tagungshaus Wörgl statt. Nähere Informationen folgen in der Februar- und Märzangabe der Stadtzeitung und im Pfarrblatt.

Bitte beteiligt euch aktiv dabei... bitte seid auch bereit, gemeinsam mit uns, eurem Pfarrteam, das Wörgler Pfarrleben in den nächsten Jahren zu gestalten.



Foto: Erzdiözese Salzburg

Die kommenden Pfarrgemeinderatswahlen stehen unter dem Motto „mittendrin“. Wir sind mittendrin im Lebensalltag, in der Gestaltung unseres Glaubenslebens, aber auch mittendrin in gesellschaftlichen und politischen Veränderungsprozessen. Genauso sind die Pfarren mittendrin und erleben diese Veränderungen hautnah. Mit der Pfarrgemeinderatswahl hat jeder Einzelne die Möglichkeit, sich „mittendrin“ einzubringen und gemeinsam im Dialog die Kirche weiterzuentwickeln.

Dreikönigsaktion 2022

Heuer ziehen endlich wieder die Sternsinger durch die Stadt Wörgl, und zwar vom 3. bis 5. Jänner 2022.

Aufgrund der Corona-Pandemie werden weniger Sternsinger-Gruppen in Wörgl unterwegs sein, somit können wir auch nur einen Teil der Haushalte besuchen. Eine genauere Einteilung der Gebiete (inklusive Aushang) erfolgt vor dem Jahreswechsel.

Wenn wer ein Segenspickerl für die Haustür möch-

te: diese liegen ab der Dreikönigsaktion in der Pfarrkirche oder im Pfarrbüro auf und können dort gerne mitgenommen werden.

Wer die Aktion per Einzahlung unterstützen möchte – Empfänger: Dreikönigsaktion 2022, IBAN: AT 86 3506 5000 0002 5502.

Bitte auch beachten: Änderungen bezüglich der Dreikönigsaktion sind Corona bedingt jederzeit möglich. Vielen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!



Foto: Pfarre Wörgl

citywash
Innsbrucker Str. 99
6300 Wörgl

citywash verschenkt 5 Werbeflächen

Sind Sie an einer **kostenlosen Werbefläche** interessiert? Nähere Informationen und die Rahmenbedingungen erhalten Sie unter der Rufnummer **0664 820 4900**



Wir suchen Verstärkung

Foto: Seniorenheim

SEELSORGE GEHÖRT ZU DEN KERNAUFGABEN CHRISTLICHER KIRCHEN

Seelsorge will für jene Menschen da sein, die Hilfe brauchen und „ihre Freude und Hoffnung, ihre Trauer und Angst“ mit jemanden teilen wollen.

Das Bild von Seelsorge heute unterscheidet sich von dem vergangener Jahrzehnte. Wo liegt der Unterschied? Vielleicht ging es früher mehr um die Institution Kirche, um den regelmäßigen Sakramentenempfang... Heute steht der Mensch in seiner Ganzheitlichkeit, mit seiner Lebens- und Glaubensgeschichte, im Zentrum.

Unsere Gesellschaft ist bunt geworden. Neben kirchlich Gebundenen und Freigeistern gibt es Gottgläubige und Zweifler, in allen möglichen Beziehungen lebende Menschen, Migranten und Einheimische, Katholische, Evangelische und viele andere Suchende.

Alle haben auf Wunsch ein Recht auf seelsorgliche Begleitung, besonderes in Krisensituationen: Gebrechlich werden, Kranksein, die Übersiedlung in eine Pflegeeinrichtung sind oft mit einer Krise verbunden.

In diesen Situationen (sie wurden durch die Pandemie und rigorosen Einschränkungen von Besuchen noch verstärkt) sind Menschen auf sich zurückgeworfen, wünschen sich jemanden, dem sie sich anvertrauen können. Sie brauchen eine Person des Vertrauens, der sie ihr Herz öffnen, an die sie sich mit ihren Fragen wenden können: Woher komm ich? Wohin geh ich? Was trägt mich? Was kann meinem Leben (noch) Sinn und Erfüllung geben?

Als Seelsorger/innen wollen wir den Menschen zuhören, wollen hinhören, mitgehen und mitfühlen. Das seelsorgliche Gespräch kann in die Tiefe gehen, darf berühren. Auch Tränen und das Ringen um Fassung sind erlaubt.

Die Themen solcher Gespräche bestimmt der/die Suchende. Wir als Seelsorger/innen wollen

keine (besserwissenden) Ratschläge erteilen oder für andere Entscheidungen treffen, sondern wir hören hin und bemühen uns, Ressourcen und Kraftquellen des Gegenübers aufzuspüren und zu stärken.

SEELSORGE IM SENIORENHEIM WÖRGL

Das ehrenamtliche Seelsorgeteam: Maria Jorstad-Perger, Michaela Egger und Franz Schnellrieder begleiten Bewohner/innen, auf Wunsch auch Angehörige und Mitarbeiter/innen.

Wir bemühen uns um den Menschen in seiner Ganzheitlichkeit und schenken in belastenden Situationen (Zeit des Einzugs, bei Krankheit, Schicksalsschlägen...) unsere besondere Aufmerksamkeit. In Gesprächen schauen wir mit den Bewohner/innen auf Lebenserfahrungen zurück und versuchen die „Schätze der Vergangenheit“ zu heben, was Dankbarkeit, Freude und Zuversicht bringt. (Viktor Frankl: „Für gewöhnlich sieht der Mensch nur das Stoppelfeld der Vergänglichkeit; was er übersieht, sind die vollen Scheunen der Vergangenheit.“)

Wir sprechen über Veränderungen und Mühen des Alter(n)s, unterstützen Aussöhnung mit sich selbst, mit anderen Menschen und mit Gott und wollen zu einem Leben in Würde bis zum Lebensende beitragen. Auf Wunsch beten wir mit den Bewohner/innen und feiern die Krankenkommunion.

Pfarrprovisor Christian Hauser und P. John Sowri Charles OCD versehen die priesterlichen Dienste, feiern Eucharistie und spenden das Sakrament der Krankensalbung.

Dank der guten Zusammenarbeit mit Geschäftsleitung und Mitarbeiter/innen können wir die Lebenskultur im Heim mitgestalten. Neben den wöchentlichen Gottesdiensten feiern wir den Jahreskreis in Rollstuhlgottesdiensten (Blasius-Segen, Palmweihe, Muttertag, Erntedank...) und in den Wohnbereichen (Räuchern am Heiligen Abend, Speisensegnung zu Ostern...). Durch monatliche Wortgottesfeiern

in den Wohnbereichen ermöglichen wir vielen Bewohner/innen die Teilnahme an einer Liturgie. Wir gestalten auch Andachten und fallweise Verabschiedungsfeiern für verstorbene Bewohner/innen.

SEELSORGE IM KRANKENHAUS

Im Krankenhaus Kufstein gibt es ein Seelsorgeteam, das sich aus hauptamtlichen und ehrenamtlichen Seelsorger/innen zusammensetzt. Maria Jorstad-Perger und Silvia Nachtwey arbeiten ehrenamtlich im Team mit.

Einen Krankenhausaufenthalt wünschen sich die wenigsten Menschen, aber er ist notwendig und meist unumgänglich. Oft kommt er überraschend und kann auch an die Schwelle des Lebens führen. In solchen Situationen sind Kranke auf ihr Menschsein geworfen, hadern mit sich und mit der Welt. Unsicherheit, ein Gefühl des Ausgeliefertseins und Schutzlosigkeit machen sich breit. Sie werden von Ängsten erschüttert, fühlen sich allein und wollen doch ihre Familie nicht belasten. Gleichzeitig sehnen sie sich nach jemandem, dem sie sich anvertrauen können.

Seelsorger/innen stärken Patient/innen in ihrer existenziellen und spirituellen Dimension. Sie nehmen sie wahr in ihrer Ganzheitlichkeit, haben Zeit für Gespräche und geben den persönlichen Fragen Raum. Sie unterstützen sie bei der Auseinandersetzung mit ihrer Krankheit und begleiten sie bei der Bewältigung von Lebensumbrüchen und am Lebensende. Sie stehen auch den Angehörigen und allen Mitarbeiter/innen im Krankenhaus zur Verfügung.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

Wenn du dir vorstellen kannst, in der Begleitung von Menschen im Alter und Krankheit mitzuarbeiten, bitte melde dich: Pfarrhof Wörgl, Tel. 05332-72210, www.pfarre-wörgl.at

Für Interessierte ist im Herbst 2022 ein neuer Ausbildungslehrgang der Erzdiözese Salzburg im Tiroler Teil geplant.

WÖRGLER WINTER FOTOWETTBEWERB WIR MACHT'S MÖGLICH.

Durch die Zusammenarbeit der Raiffeisenbanken im Bezirk und der Stadtmarketing WÖRGL GmbH mit Unterstützung der Hochstaffl Immobilien GmbH ging der Winter Fotowettbewerb in die zweite Runde.

Fotografie-Begeisterte konnten ihre schönsten Wintermomente einschicken und unter den zahlreichen Einsendungen wurden 12 Motive ausgewählt.

Die 12 Gewinnerbilder zierten den ganzen Dezember über ein fest-

lich geschmücktes Weihnachtsschaufenster in der Wörgler Innenstadt und können ab jetzt zugunsten der Wörgler Sozialinitiative „Licht für Wörgl“ erworben werden.

WEITERE INFOS UNTER:

enengl@stadtmarketing.woergl.at bzw. unter +43 5332 7826114

Jedes Bild wird für 50€ verkauft – die Einnahmen werden zu 100% gespendet.



„Ein Herz aus Eis“
Christine Fagschlunger / Oberlangkampfen



„Kristallklarer Sonnenuntergang“
Lukas Wolf / Feld zwischen Winklweg und Möslalm



„erster Frost in der Filz“
Armin Oberhauser / Wörgl



„frosty“
Nikolaus Mairhofer / Nickheimer Filz in Raubling



„weißer Traum“
Adem Ozcan / Reith Im Alpbachtal



„Winterlichter der Stadt Wörgl“
Gerhard Unterberger / direkt vom Grattenbergl, Richtung Westen



„Zuversicht“
Roland Fankhauser / Kufstein



„Winterzauber“
Kurt Monauni / Fußgänger Brücke nach Angath



„Gipfelsturm“
Markus Partoll / Thaur



„Über den Wolken“
Alex Mayr / 330m über dem Gipfelkreuz auf dem Roßkopf in der Wildschönau



„Hasenspuren“
Stefan Thaler / Wilder Kaiser im Hintergrund am "Hinterberg" (Gemeinde: Kirchdorf in Tirol - Gasteig)



„Morgengrau am Inn“
Christian Aufschneider / Innbrücke Wörgl



Zeit für gute Pflege Seniorenheim Wörgl



leben findet stadt

Foto: Ulrike Wieser

Die andere Seite der Pflege

Seit der Corona Pandemie ist der Pflegeberuf in den Medien nahezu täglich präsent. Dort wird berichtet über Personalmangel, Überstunden, Unterbezahlung, usw. **ABER** es ist auch an der Zeit, jene Seiten des Berufes zu beleuchten, welche die Menschen dazu bewegt, diesen Beruf zu ergreifen, eine Berufung darin zu sehen und täglich mit vollem Einsatz ihr Bestes zu geben.



Der Pflegeberuf hat viele Facetten, es geht nicht nur darum, einen Körper zu pflegen, vielmehr geht es darum, den Menschen als Ganzes zu sehen, nämlich auch mit Seele und Geist. Somit bedeutet Pflege auch, sich mit allen Sinnen auf einen pflegebedürftigen Menschen einzulassen. Daraus stellt sich wiederum die Frage, ob Empathie erlernbar ist und die emotionale Hingabe mit Geld abgegolten werden kann?

Die Pflege hat in den letzten Jahrzehnten einen enormen Wandel erlebt, moderne Pflegekonzepte bewirken ein Aufbrechen von starren Strukturen in den Institutionen. In Seniorenheimen sind die Veranstaltung von Festen und Feiern und die individuelle Betreuung der BewohnerInnen durch die Einbeziehung der persönlichen Biografie längst zur Selbstverständlichkeit geworden!

Aufleben oder Leben bis zuletzt sind nicht nur leere Worte, sondern es ist vielmehr ein erstrebenswertes Ziel, das in der täglichen Arbeit mit pflegebedürftigen Menschen ihre Berücksichtigung findet. Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen unterstützen die Mitarbeiter/Innen, den Anforderungen der Pflegetätigkeit gerecht zu werden.



Fotos: Roland Wimmer

Junge Menschen, die vor der Berufswahl stehen, werden durch die negative Berichterstattung den Pflegeberuf betreffend in der Entscheidungsfindung stark beeinflusst. Den negativen Schlagzeilen ist jedoch entgegenzusetzen, dass sich die Frage der Sinnhaftigkeit in der Pflege nie stellt und das Gefühl des „gebraucht werdens“ eines der erfüllendsten ist.

„Der beste Weg, sich selbst Freude zu machen, ist zu versuchen, einem anderen eine Freude zu bereiten.“ Mark Twain - wenn man diesem Zitat Glauben schenkt, ist dann nicht der Pflegeberuf einer der schönsten der Welt?

Vielen Dank an Frau Eva-Maria Krigovszky für ihre Sicht des Pflegeberufs.

Engel wacht über Seniorenheim



Foto: vida/willi maier

Wolfgang Gramshammer, Künstler und Pflegeassistent im Seniorenheim hat diesen Engel mit eigener Hände Arbeit entstehen lassen und dem Seniorenheim als Leihgabe zur Verfügung gestellt. Nun wacht er über die Bewohner*Innen und alle, die im Seniorenheim werken.

Kontakt: Leitung Seniorenheim Wörgl, Harald Ringer oder Werner Massinger, Telefon 05332/77255, seniorenheim@sh.woergl.at, Fritz-Atzl-Straße 10, 6300 Wörgl.



IHRE AMBULANTE REHABILITATION UND THERAPIE

Wohnortnah, berufsbegleitend und speziell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten

Im ambulanten Rehazentrum Wörgl – einer Einrichtung des international führenden Gesundheitsdienstleisters VAMED – werden Menschen nach Unfällen, Operationen, Erkrankungen und/oder bei chronischen Schmerzen nach neuesten medizinisch-therapeutischen Erkenntnissen rehabilitativ behandelt und betreut.

Zur Steigerung der individuellen Leistungsfähigkeit und zur beruflichen Wiedereingliederung, bietet das ambulante Rehazentrum Wörgl ein auf Ihr Krankheitsbild abgestimmtes Therapieprogramm an:



Orthopädische
Rehabilitation



Neurologische
Rehabilitation



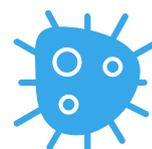
Pneumologische
Rehabilitation



Kardiologische
Rehabilitation



Stoffwechsel-
Rehabilitation



Onkologische
Rehabilitation



Psychiatrische
Rehabilitation

In Ihrer vertrauten Umgebung und in Ihrem sozialen Umfeld gesund werden

- Erlerntes kann sofort zu Hause angewandt und im Alltag ausprobiert und überprüft werden.
- Die Ärztin oder der Arzt Ihres Vertrauens wird eingebunden.
- Die Rehabilitation wird individuell und flexibel an Ihre Situation angepasst.
- Die ambulante Therapie kann besser mit Ihrem Alltag, Ihrem Beruf und Ihrer Familie vereinbart werden, weil ein stationärer Aufenthalt entfällt.
- Therapietage und -zeiten werden mit Ihnen abgestimmt.

Für 2022

*wünschen wir Ihnen
viel Gesundheit,
Glück & Zuversicht!*



WAS FÜR DIE ZUKUNFT IHRES UNTERNEHMENS BESONDERS WERTVOLL IST:

Ruhig, besonnen und weitsichtig zu agieren. Immer die richtigen Werte in Blick zu haben - der achtsame Umgang mit Gesundheit, Zeit und MitarbeiterInnen. Ebenso wie mit Finanzen, Ressourcen und Aufträgen. Als Wirtschaftstreuhand analysieren wir Ihre Werte und erarbeiten Strategien für nachhaltigen Erfolg. So machen wir Ihre Arbeit noch wertvoller - damit Sie gelassen nach vorne schauen können. *Mehr Informationen: www.erharter.at*



ERHARTER

WIRTSCHAFTSTREUHAND

Weil es um Werte geht.